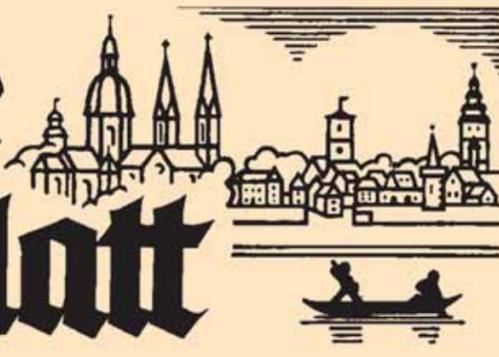


Seligenstädter Heimat-Blatt



Herausgegeben vom Heimatbund Seligenstadt

Nachrichtenblatt für Seligenstadt und seine Nachbarn mit den amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Seligenstadt und der Gemeinde Hainburg

Jahrgang 57 • Nr. 52

Donnerstag, 24. Dezember 2009

Auflage: 21 950

Der richtige Partner wenn es um Ihre Immobilie geht!

• Vermietung • Verkauf

- ✓ Grundstücke
- ✓ Wohnungen
- ✓ Häuser



Unsere langjährige Erfahrung spricht für Sie!

Reinhold **KORB** IMMOBILIEN

63500 Seligenstadt
Tel. 0 61 82/ 20 393

korb@korb-immobilien.de • www.korb-immobilien.de

Alle Zuschüsse werden ungekürzt ausgezahlt:

Frohe Botschaft für die Vereine

Seligenstadt - Passend zum Weihnachtsfest kann Bürgermeisterin Dagmar B. Nonn-Adams eine frohe Botschaft für die Seligenstädter Vereinswelt verkünden. Nachdem die Stadtverordnetenversammlung am 30. November 2009 beschlossen hatte, die allgemeinen Zuschüsse nach den Vereinsförderungsrichtlinien für alle fristgerechten Antragsteller zu 100 Prozent zu gewähren, hat nunmehr nach Mitteilung der Bürgermeisterin der Magistrat der Stadt Seligenstadt entschieden, alle weiteren fristgerecht beantragten Vereinszuschüsse unge-

kürzt auszuzahlen. Bürgermeisterin Dagmar B. Nonn-Adams begründet die nach den vergangenen Diskussionen nun doch überraschende Lösung: „Die Stadt Seligenstadt befindet sich hinsichtlich der Vereinsförderung in einem echten Dilemma. Einerseits ist die Haushaltsituation mit einem Defizit von über 7 Millionen Euro im Jahr 2009 und ähnlich trüben Aussichten für 2010 äußerst prekär, andererseits kann niemand bezweifeln, dass die Seligenstädter Vereine eine herausragende Rolle für das gute soziale Gefüge in unserer

Stadt spielen. Ich bin daher sehr froh, dass die städtischen Gremien sich nach wirklich intensiven Beratungen dazu entschieden haben, die Vereinsförderung zumindest noch in diesem Jahr ungekürzt den Vereinen zukommen zu lassen. Aus Gründen der Gleichbehandlung und in Anerkennung der Bedeutung der Vereinsarbeit hat der Magistrat im Rahmen der ihm obliegenden Entscheidungen über Förderungen die Auszahlung der Zuschüsse an die Vereine in voller Höhe freigegeben.

Bitte umblättern.



Foto: Christina Jahnke

*Ein frohes
Weihnachtsfest
wünschen
Verlag und Redaktion*

1100 Kerzen leuchten:

18 Meter Baum

Seligenstadt - Stolz 18 Meter Höhe und 2 580 Kilogramm Gewicht weist der 43 Jahre alte Weihnachtsbaum auf dem Seligenstädter Marktplatz auf. Die imposante Rottfichte stammt von Familie Alois Hoffmann aus der Schulstraße in Froschhausen. „Wir verdanken unseren Baum der Tatsache, dass dort eine Renovierung ansteht und die Fichte wei-

chen musste“, erzählt Bürgermeisterin Dagmar B. Nonn-Adams. Am vergangenen Sonntag hatte die Fichte ihren ersten großen Auftritt beim Abschlussadventskonzert mit der Big-Band der Einhardschule und dem Volkschor Klein-Krotzenburg. 1100 elektrische Kerzen verleihen der großen Fichte zusätzlichen Zauber.

Inhalt Seligenstadt

Windkraft-Rückzug Stadtwald bleibt verschont	Seite 3
Integration ohne Parallel-Welten Niederfeld: Neuer Nachbarschaftsverein	Seite 4
50 Akutbetten und Tagesklinik Klinik: Geriatrie Abteilung öffnet	Seite 6
BUND sieht sich bestätigt Kann Block 6 noch verhindert werden?	Seite 10
NOTDIENSTE	Seite 4
Kirchliche Nachrichten	Seite 6

Verbot in Altstadt, Marktplatz und Freihofplatz:

Kein Silvesterfeuerwerk!

Seligenstadt - Aus gegebenem Anlass weisen Bürgermeisterin Dagmar B. Nonn-Adams und Erste Stadträtin Claudia Bicherl darauf hin, dass in der Altstadt, in den engen Gassen in unmittelbarer Nähe zu den Fachwerkhäusern, kein Feuerwerk gezündet werden darf. Das gilt auch für den Markt- und Freihofplatz.

Seit dem 1. Oktober 2009 verbietet das bundesweit geltende Sprengstoffgesetz (Paragraf 23, Absatz 1) Feuerwerk in unmittelbarer Nähe von Fachwerkhäusern. „Nachdem nun eine bundesweite gesetzliche Regelung vorhanden ist, werden sich die Seligenstädter Gewohnheiten ändern müssen. Erste Stadträtin und ich weisen ausdrücklich darauf hin, dass es sich dabei um ein Gesetz handelt und entsprechende Verstöße geahndet werden. Ich bin mir sicher, dass sich auch einige Altstadtbewohner über diese neue Regelung freuen. Viele waren, wie ich weiß, Jahr um Jahr in Angst um ihre historischen Häuser“, so die Rathauschefin.

Das Jahr 2009 geht zu Ende und wir freuen uns auf die vor uns liegenden Feiertage.

Ich wünsche Ihnen allen eine schöne Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr.

Herzlichst
Ihre

Dagmar B. Nonn-Adams
Bürgermeisterin



*Wir wünschen
allen
Mitbürgerinnen
und Mitbürgern*

*frohe Weihnachten
und ein
gutes neues Jahr 2010*

Bernhard Bessel
Bürgermeister

Karlheinz Habermann
Erster Beigeordneter

Franz Kemmerer
Vorsitzender
der Gemeindevertretung

LABBER
www.laber-haustechnik.de
Nutzen Sie das Aktionsangebot
Tel.: 06182 - 841234 für ein Komplettbad zu einem Schnäppchenpreis!

- Traumbäder
- Heizung
- Solaranlagen
- Shop

Einbauschränke nach Maß zu ganz schlanken Preisen

- klassische und moderne 36 Echtholz- + Dekoroberflächen
- über 252 Lackfarben + alle RAL-Farben
- mehr als 450 hochwertige Zubehörteile
- Sonderzubehör: Glastüren/-Böden, Beleuchtungssysteme
- auch kleine oder schwierige Maße auf den mm-genau
- Vor-Ort-Aufmaß + Profi-Montage-Service

Wir bieten mehr:

- Auswahl
- Markenqualität
- Profi-Beratung
- Montageservice
- Lieferservice

Die größte Holz Auswahl in ganz Süddeutschland!

HolzLand Becker
*Der größte Holzmarkt in ganz Süddeutschland!

Albrecht-Dürer-Straße 25 (direkt an der B 448)
63179 Obertshausen
Telefon 06104/9504-0
info@holzlandbecker.de

Mo - Fr 8.00 - 19.00 Uhr
Sa 8.30 - 16.00 Uhr
So* 13.00 - 17.00 Uhr
*Sonntag Schautag, keine Beratung/Verkauf

www.holzlandbecker.de



Aus rund 15000 eingegangenen Teilnehmerkarten wurden die Hauptpreise im großen Weihnachtsgewinnspiel des SELIGENSTÄDTER HEIMATBLATTES in Zusammenarbeit mit dem Gewerbeverein und dem Heimatbund ermittelt. Unser Bild zeigt von rechts den Vorsitzenden des Seligenstädter Gewerbevereins Wolfgang Reuter, Verlagsgeschäftsstellenleiter Michael Schellhaas, Anzeigenberaterin Marion Schwob, Sparkasse-Werbechef Walter Metzger, Heimatbund-Vorsitzender Richard Biegel und Monika Weber von der SeligenstadtMarketing GmbH. Fotos: Rack

HEIMATBLATT, Gewerbeverein und Heimatbund verloten wertvolle Preise: Gewinner des großen SHB-Weihnachtsspiels

Seligenstadt

Im großen Weihnachtsgewinnspiel des HEIMATBLATTES, welches mit dem Seligenstädter Gewerbeverein und dem Heimatbund veranstaltet wird, fand die Hauptziehung in der Geschäftsstelle des HEIMATBLATTES in der Aschaffenburger Straße 8 statt.

Der Vorsitzende des Seligenstädter Gewerbevereins Wolfgang Reuter, Verlagsgeschäftsstellenleiter Michael Schellhaas, Anzeigenberaterin Marion Schwob, Sparkasse-Werbechef Walter Metzger, Heimatbund-Vorsitzender Richard Biegel und Monika Weber von der SeligenstadtMarketing GmbH bewiesen ein glückliches



Heimatbund-Vorsitzender Richard Biegel ermittelte die 12-jährige Chiara-Sophie Walloner als Gewinnerin der Wochenendreise.

Händchen bei der Ermittlung der Gewinner, die ihre Preise am 28. Dezember, Reuter-Straße 1, Seligenstadt, entgegennehmen werden.

Heimatbund-Vorsitzender Richard Biegel und Monika Weber von der SeligenstadtMarketing GmbH bewiesen ein glückliches

gewinnst
Gewinner:
Stephanie Jungwirth (42 J.) Fritz-Reuter-Straße 1, Seligenstadt, Tel.: 20977
● **Fahrrad (Wert 500,- Euro) von Radsport König, Seligenstadt**
Gewinner:
Sohia Pe-



Auch Walter Metzger von der Sparkasse freut sich über das Resultat seiner Ziehung der wertvollen Preise im SHB-Gewinnspiel.

phie Walloner (12 J.), Wessemer Straße 17, Seligenstadt, Tel.: 220574
● **WMF-Besteckkoffer (Wert 760,- Euro) von Link Ihr Treffpunkt Zuhause, Seligenstadt**
Gewinner:
Michelle Thoma (13 J.), Raabestraße 11, Seligenstadt, Tel.: 24457
● **LCD-Fernseher**

Frohe Botschaft . . .

Fortsetzung von Seite 1:

Die Entscheidung des Magistrats betrifft die Investitionszuschüsse der Vereine. Hier erhalten nach dem Willen des Magistrats 14 Vereine einen Gesamtbetrag in Höhe von 56.857,29 Euro. Für die Jugendfreizeiten und Anschaffungen für die Jugendarbeit soll für 30 beantragte Maßnahmen einen Gesamtzuschuss von 21.392,65 Euro zur Verfügung gestellt werden. Der Heimatbund Seligenstadt erhält einen weiteren Jahreszuschuss in Höhe von 4.600 Euro, die Vereinsringe Froschhausen und Klein-Welzheim jeweils 2.300 Euro.

Der Europäische Freundeskreis erhält für seine Arbeit einen Jahreszuschuss in Höhe von insgesamt 5.516,45 Euro. Der Sportvereinigung Seligenstadt wird für die Durchführung des überregionalen Triathlons 307 Euro, die Turngesellschaft Seligenstadt für ihr Faustballturnier, das Tanzsportwochenende und den Mainuferlauf insgesamt 921 Euro erhalten.

Die vier Pfarrbüchereien in Seligenstadt bezuschusst die Stadt in diesem Jahr mit einem Zuschuss in Höhe von insgesamt 4.090 Euro.

Der Kulturring Seligenstadt soll für die Durchführung seiner überregional bedeutenden Klosterkonzerte noch einmal mit 5.123 Euro von der Stadt gefördert werden. Auch das Kunstforum Seligenstadt als Veranstalter von Theaterstücken, Kabarett und Konzerten und Inhaber der Galerie in der Frankfurter Straße erhält einen städtischen Zuschuss in Höhe von 5.624 Euro. Die Blumenwettbewerbe von Heimatbund und den beiden Vereinsringen werden mit insgesamt 1.000 Euro bezuschusst.

Der Heimatbund erhält zudem für die Ausrichtung der Adventskonzerte einen Zuschuss in Höhe

von 500 Euro. Die VDK-Ortsverbände erhalten Zuschüsse für die Durchführung ihrer Beratungstätigkeit in eigenen Räumlichkeiten. So erhält der Ortsverband Seligenstadt 818 Euro, während die beiden Stadtteilverbände mit jeweils 332 Euro bedacht werden. Aus dem Kulturfonds werden zudem das Regionalkantorat mit 320 Euro für die von ihm veranstalteten Orgelverspern und die Freie Schule Seligenstadt mit 680 Euro für das Projekt „Stockhausen for kids“ gefördert. Allein die Aufzählung dieser ganzen Zuschussentscheidungen zeigt, wie vielfältig das durch die Vereine geprägte Leben in unserer Stadt ist. Für die Stadt Seligenstadt ist das dahinter stehende außergewöhnliche ehrenamtliche Engagement ein Faustpfand auf dem Weg hin zu einer Bürgergesellschaft, in der sich der einzelne zwar verstärkt einbringen möchte, aber im Gegenzug auch in die Entscheidungen der Politik wesentlich mehr als bisher einbezogen werden soll. Die nunmehr getroffenen Entscheidungen zugunsten

der Vereine halte ich in diesem Sinne für richtungweisend.“ Wann die Vereine die gewährten Gelder auf dem Vereinskonto haben werden, kann die Bürgermeisterin zum jetzigen Zeitpunkt allerdings noch nicht ganz genau festlegen. Nach ihren Angaben steht hierzu noch die endgültige Stellungnahme der Kommunalaufsicht des Kreises Offenbach zum städtischen Haushalt 2009 aus.

„Formell gilt zur Zeit noch vorläufige Haushaltsführung, so dass freiwillige Leistungen grundsätzlich noch nicht ausbezahlt werden dürfen. Ich habe allerdings am vergangenen Dienstag bei erneuter Nachfrage der Kommunalaufsicht noch für diese Woche einen Bescheid in Aussicht gestellt bekommen. Insoweit bin ich optimistisch, dass wir noch in der kommenden Woche die Zahlungsvorgänge einleiten können, zusichern kann ich es aber noch nicht. Schlimmstenfalls müssten die Zahlungen Anfang nächsten Jahres erfolgen“, so Bürgermeisterin Dagmar B. Nonn-Adams.

Bücherei in den Ferien

Seligenstadt - Die Stadt- und Landschaftsbücherei, Klosterhof 5-6, bleibt bis Mittwoch, 6. Januar, geschlossen.

Zusätzlich macht sie ihre Tore im neuen Jahr schon am Freitag, 8. Januar, also vor dem ersten Schultag, für Lesefreunde wieder auf. Leser haben also genug Gelegenheit, sich für die Ferien- und Winterzeit mit Lesestoff einzudecken.

Ein Büchertisch mit Advents- und Weihnachtsliteratur bietet überdies Passendes zur Jahreszeit. Öffnungszeiten: Montag und Freitag, 16 bis 18.30 Uhr; Mittwoch, 9.30 bis 11 Uhr, sowie 17 bis 19 Uhr.



Einen spannenden Ausflug in den winterlichen Stadtwald machten 20 Kinder der „Kita Käte Münch“. Am Keltergraben wurden sie von Revierförster Hans-Albert Kaspar erwartet. Gemeinsam durften sie sich mit ihren Betreuerinnen Angela Eisert und Silke Pischel, sowie Zivi Niklas Peters, „ihren“ Weihnachtsbaum aussuchen, den sie dann per Bollerwagen in die Kindertagesstätte transportierten. Die Rassebande legte bei der Expedition ab Parkplatz Lange Schneise bis nach Hause, immerhin eine Strecke von mehr als vier Kilometern zu Fuß zurück. Foto: paw

Der Kulturring Seligenstadt soll für die Durchführung seiner überregional bedeutenden Klosterkonzerte noch einmal mit 5.123 Euro von der Stadt gefördert werden. Auch das Kunstforum Seligenstadt als Veranstalter von Theaterstücken, Kabarett und Konzerten und Inhaber der Galerie in der Frankfurter Straße erhält einen städtischen Zuschuss in Höhe von 5.624 Euro. Die Blumenwettbewerbe von Heimatbund und den beiden Vereinsringen werden mit insgesamt 1.000 Euro bezuschusst.

Der Heimatbund erhält zudem für die Ausrichtung der Adventskonzerte einen Zuschuss in Höhe



Diese zauberhafte Weihnachtsstimmung fing unser Fotograf Axel Hampe in den beschaulichen Winkeln von „Klaa-Frankreich kurz vor dem Schneefall ein.“

Wertstoffhof öffnet wieder

Seligenstadt - Erste Stadträtin Claudia Bicherl teilt mit, dass der Wertstoffhof der Stadt Seligenstadt als besonderer Service auch zwischen den Jahren zu den üblichen Zeiten geöffnet ist.

Die Bürger können somit am Mittwoch, 30. Dezember, jeweils von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 16 Uhr ihre Wertstoffe abliefern. Am 24. Dezember und am 31. Dezember bleibt der Wertstoffhof geschlossen. Geöffnet ist er wieder am Samstag, 2. Januar, in der Zeit von 9 bis 15 Uhr.

Impressum Seligenstadt

Seligenstädter Heimatblatt - Gegründet im Jahre 1930 -

<p>Herausgeber: Heimatbund Seligenstadt (Hessen) Vorsitzender: Richard Biegel E-Mail: Heimatblatt@Heimatbund-Seligenstadt.de http://www.Heimatbund-Seligenstadt.de</p> <p>Redaktion: Rudolf G. Rack Telefon 06182 92 98 29, Fax: 06182 92 98 39 E-Mail: rudi.rack@op-online.de</p> <p>Geschäftsstelle: Seligenstadt, Aschaffenburger Straße 8, Telefon 06182 929831 Fax: 06182 929841</p> <p>Anzeigenpreisliste: Nr. 48 vom 1.1.2009</p> <p>Redaktionsschluss: Montag, 19.00 Uhr</p> <p>Den Abonnenten der Offenbach-Post wird das Heimatblatt mit der Offenbach-Post zugestellt.</p> <p>Bank: Sparkasse Langen-Seligenstadt, Seligenstadt, BLZ 506 521 24, Konto-Nr. 001 020 676.</p> <p>Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos keine Haftung. Für die Herstellung wird ausschließlich Recycling-Papier verwendet.</p>	<p>Anzeigen: Helmut Moser</p> <p>Verlag und Druck: Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG Postanschrift: Postfach 10 02 63, 63002 Offenbach Hausanschrift: Waldstraße 226, 63071 Offenbach, Telefon 069 85008-0</p> <p>Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr</p>
--	--

Hier spricht das Turmmännche

Grüß Gott Ihr Lieben!

„Von drauß' vom Walde komm ich her, ich bin ein kleiner Mann. Knecht Ruprecht, ich will artig sein, mit Mandeln drum und dran. Lustig, lustig, trallali... Nein, so stimmt das Verslein nie! Verschneit liegt rings die ganze Welt, und das bei Wind und Wetter. Du lieber, guter Weihnachtsmann, wie treu sind deine Blätter. Lustig, lustig, trallali ..., dieser Vers- der stimmt doch nie! Vom Himmel hoch da komm ich her, mit Tschingderassabumm, ich bin der Kaperl Guckinsglas, Sankt Nikolaus geht um. Lustig lustig trallali, dieses Sprüchlein schaff ich nie! Jetzt kann ich ihn, den Weihnachtsspruch; hört alle, alle zu: Ich bin kein Pfefferkuchenmann, will keine Mäh und Muh. Ich komme nicht vom Himmel her und bin auch nicht verhext. Ich merke mir nur leider schwer, den rechten Weihnachtstext. Darum will ich nicht länger mehr, mein langes Sprüchlein leiern. Nur eins ist wichtig, denkt daran, warum wir Weihnacht feiern!“



Ich höre schon den Aufschrei, der da sagt: Nun ist auch das Turmmännchen noch durchgeknallt. Hat wohl den Frost der vergangenen Tage nicht vertragen! Doch gemacht, gemacht! Geht es nicht vielen ähnlich wie unserem kleinen Kerl, der vor lauter Festvorbereitung, Weihnachtsmärkten, Konzerten und Weihnachtsfeiern manches bei seinem Gedichtvortrag durcheinander wirft? Natürlich ist er auch ein Spiegelbild unserer modernen Welt. Weihnachtsgedichte und Lieder werden nur noch selten gelehrt und wenn, dann oberflächlich. Intoniert in den Weihnachtsgottesdiensten die Orgel „Oh du Fröhliche“, dann könnt ihr die Probe aufs Exempel machen. Bei der ersten Strophe singt noch ein Großteil mit, bei der zweiten wird es schon dünner und die restlichen Strophen ähneln einem Solostück des Komponisten, eventuell noch mikro-unterstützt durch die Stimme des Zelebranten. Bei der „Heiligsten Nacht“, der weihnachtlichen „Nationalhymne“ vieler Seligenstädter, verhält es sich übrigens nicht anders, zumal dann noch die althergebrachte Melodie sich als nicht kompatibel mit den Noten des Gesangbuches erweist. So sind viele froh, dass die Weihnachtsgottesdienste in Stadt und Land musikalisch von Chören und Orchestern gestaltet werden. Dies geschieht auf meist hohem Niveau und wir sollten dankbar sein, dass dies so ist. Berührungspunkte zwischen Katholiken und Protestanten hinsichtlich des Liedgutes gibt es Gottseidank heute nicht mehr. „Ich steh an deiner Krippen hier“ von Paul Gerhard wird in katholischen Gotteshäusern so selbstverständlich gesungen wie ein „Ave Maria“ von Mozart bei den Lutheranern. Also doch Fortschritte und da wir auch noch einen Weihnachtsbaum aus Froshausen auf dem Marktplatz stehen haben, dürfte ja dem so häufig beschworenen „Fest der Liebe“ nichts mehr im Wege stehen.

In diesem Sinn ein gesegnetes Weihnachtsfest!
Euer Turmmännche.



Am Heiligen Abend wird es im Gottesdienst um 15 Uhr in der Kirche St. Marien ein Krippenspiel der Kinder der Kita St. Marien geben, das die Geschichte der Geburt von Jesus erzählt. Foto entstand bei der Generalprobe. Foto: Hampe

Seligenstädter Wald bleibt verschont:

Windkraft-Rückzug

Seligenstadt - Viele haben sich bedankt und sich gegenseitig dazu beglückwünscht, dass sie das große Windvorranggebiet im Seligenstädter Wald verhindert hätten. Das ist schön. Aber nur die halbe Wahrheit, verlautet es aus dem Rathaus: Fakt ist erst einmal, dass im Planungsverband (Ballungsraum Frankfurt/Rhein-Main) und in der Regionalversammlung (Südhessen) CDU und FDP für das Windvorranggebiet gestimmt haben; SPD und Grüne waren sowieso dafür. Am Ende der Offenlegungsphase des Flächen-

nutzungsplans - also unmittelbar vor dessen Umsetzung - trat trotz des vorherigen Parteienkonsens überraschend die Kehrtwende ein. Grund dafür war das Schreiben der Stadt Seligenstadt vom 2. November 2009 an den Planungsverband Rhein-Main, in dem ein Normenkontrollverfahren des gesamten Flächennutzungsplans für den Fall angekündigt wurde, dass die Ausweisung der 218 ha im Stadtwald für Windenergieanlagen weiter bestehen bliebe. Die Begründungen für das Normenkontrollverfahren, die von Rechtsanwalt Armin Brauns, Schrozberg, im Namen der Stadt Seligenstadt ins Feld geführt wurden, sind vielseitig. Sie sind allesamt auf der Homepage www.keinwindimwald.de nachzulesen. Neu hinzu kamen noch das Fledermausgutachten des Instituts für Tierökologie und Naturbildung, Gießen, das genau zehn verschiedene Fledermausarten auf den in Frage kommenden 218 ha Fläche nachgewiesen hat. Zu den Arten gehören neben dem bekanntesten Großen Abendsegler auch Arten, die in Hessen ausgestorben galten. Besonders warnte das Institut in seinem Gutachten vor Schlag- und Unfalltod der Tiere, der bei weitem noch unterschätzt würde.

Die Ankündigung eines Normenkontrollverfahrens zeigte Wirkung. Durch einen Fernsehbeitrag kam heraus, dass der hessische Wirtschaftsminister Dieter Posch (FDP) - nicht etwa die für Umwelt und erneuerbare Energie zuständige Ministerin Lautenschläger (CDU) - die Kehrtwende bei der Flächendiskussion vollzog. Posch veranlasste nämlich kurzerhand, dass das komplette Thema „Ausweisung von Windkraftvorranggebieten“ vom Flächennutzungsplan abgetrennt wird. Jetzt können Windenergieanlagen wieder überall hinkommen, wo es sinnvoll ist, also dort, wo tatsächlich Wind ist - aber mit großer Wahrscheinlichkeit nicht mehr in den windarmen Seligenstädter Stadtwald. Das Ministerium wollte verhindern, dass durch eine mögliche Normenkontrollklage der Stadt Seligenstadt nicht nur die Ausweisung neuer Windparks blockiert würde, sondern auch die Ausweisung aller neuen Gewerbegebiete. Damit ging die Strategie von Bürgermeisterin Dagmar B. Nonn-Adams, der ersten Stadträtin Claudia Bicherl, dem Sprecher der Bürgerinitiative Joachim Giel und dem von ihm ausgesuchten und der Stadt vorgeschlagenen Rechtsexperten Armin Brauns auf.



Der „kleine Weihnachtsmarkt“ auf dem Freihofplatz kam bei den Besuchern fast besser an als der große auf dem Marktplatz. Die herzliche Gestaltung und Geschlossenheit des Bodendorfes beeindruckte die Besucher. Am vergangenen Dienstag endete der vierwöchige Budenzauber in der Altstadt. Foto: Rack

Seligenstadt-Nord: Stadtteilbüro hat Winterpause

Seligenstadt - Das Stadtteilbüro Seligenstadt-Nord, in der Steinheimer Straße 47b, hat seit Montag, 21. Dezember, bis Freitag, 8. Januar, Winterpause. „Ab Dienstag, 12. Januar, steht Frau Bock unserer Bürgerschaft wieder zu den gewohnten Zeiten zur Verfügung“, versichert Bürgermeisterin

Dagmar B. Nonn-Adams. Öffnungszeiten: Dienstags von 14 bis 17 Uhr und donnerstags von 10 bis 13 Uhr. Das Stadtteilbüro ist unter ☎ 06182/87 166 zu erreichen.



BAUUNTERNEHMEN

Bott

HOCHBAU-TIEFBAU-STAHLBETONBAU

ARTUR BOTT BAU GMBH
OSTRING 24B
63533 MAINHAUSEN
TEL. 06182/22779
FAX 06182/24487
info@bott-bau.de
www.bott-bau.de

IHR ANSPRECHPARTNER IN SACHEN

- NEUBAU
- ANBAU
- UMBAU
- ABDICHTUNG
- HOFBEFESTIGUNG
- PFLASTERVERLEGUNG
- KANAL u. ERDARBEITEN

PROFITIEREN SIE VON UNSERER 35 JÄHRIGEN ERFAHRUNG
RUFEN SIE UNS AN
WIR MACHEN IHNEN EIN ANGEBOT KOSTENLOS u. UNVERBINDLICH

Miran Semlitsch und Michael Rühle, die Allianz Vertretungen in Ihrer Nähe.

Offenbacher Landstr. 18
63512 Hainburg
Tel: 0 61 82 / 7 82 98 60
Tel: 0 61 82 / 9 59 75 90
www.allianz-semelitsch.de
www.allianz-ruehle.de

Allianz

Vertrauen Sie dem Fachmann

Ihr Altgold ist Geld wert!

Barankauf bei

Juwelier Ruppel
Schmuck und Uhren
Seligenstadt/Main
Norbert Ruppel • 63500 Seligenstadt
Einhardstraße 10 • Tel. 06182/3734

Recycling
06182-28515
06182-93820
Entsorgungsfachbetrieb
Containerdienst

Finanzierung

- ☑ individuelles Finanzierungsangebot
- ☑ Günstiger Zinssatz
- ☑ flexible Rückzahlungsvarianten
- ☑ flexible Laufzeiten bis 120 Monate

www.automobilgmbh.de

Fasanerie-Arkaden 1
63512 Hainburg
0 61 82 78 62-0

auto[:mobil]
Autos - Service - Zubehör

Praxisabgabe	Praxisübernahme
<p>Dr. med. Ludwig Noll Arzt für Allgemeinmedizin Bahnhofstraße 10 63533 Mainhausen</p> <p>Am 31. 12. 2009 beende ich meine kassenärztliche Tätigkeit und übergebe meine Praxis an den Internisten Marco Rudolph. Ich danke allen meinen Patienten für das mir in 30 Jahren entgegen gebrachte Vertrauen und bitte dieses auch auf meinen Nachfolger zu übertragen.</p>	<p>Marco Rudolph Arzt für Innere Medizin Bahnhofstraße 10 63533 Mainhausen</p> <p>Am 1. 1. 2010 übernehme ich als hausärztlich tätiger Internist die Praxis von Herrn Dr. Ludwig Noll. Ich bitte daher auf diesem Wege um Ihr Vertrauen und hoffe auf eine gute partnerschaftliche Zusammenarbeit.</p>

www.hoppesack.de

Photovoltaik klar!

HOPPE SACK

HOPPE SACK
Meß- und Regeltechnik
Vertriebs GmbH
Carl-Zeiss-Straße 12
63456 Hanau / Klein-Auheim
Telefon: (06181) 96 43 10

Planung • Verkauf • Finanzierung • Montage • Inbetriebnahme

Bosch • Miele • Siemens • Constructa • Neff • AEG

Reparaturservice und Elektroinstallationen aller Art

wir reparieren für Sie zuverlässig und schnell!

Kühlschränke, Waschmaschinen, Trockner, Elektroherde, Spülmaschinen u.v.m.

...Rufen Sie uns an

STEFAN WEITZ
ELEKTROMEISTER

Frankfurter Str. 55, 63500 Seligenstadt, Tel. 06182-28149

Phillips • Liebherr • Zanker • Privilleg • Whirlpool

JETZT!

Webers Original **Mini-Stollen 200g**

„Classic“ oder „Dinkel-Vollkorn“ **1,49 EURO**

Wir wünschen allen Kunden frohe Festtage und ein gutes neues Jahr!

Smart Shop
große Backhaus
Mittels Preis!

Vereinskalender

Redaktionsschluss!

Die erste SHB-Ausgabe im neuen Jahr (KW 1) erscheint am 6./7. Januar 2010.
Redaktionsschluss ist bereits am Montag, 4. Januar 2010, 12 Uhr! Verlag und Redaktion.



Gesangverein Germania 1903 Seligenstadt.
Männerchor: Die nächste Singstunde ist am Montag, 4. Januar, um 20 Uhr im Vereinsheim.
Am Sonntag, 27. Dezember, Geburtstagsständchen für Heinrich Winter, um 11 Uhr, Odenwaldring 23.
Frauenchor: Die nächste Singstunde ist am Mittwoch, 13. Januar, um 20 Uhr im Vereinsheim.
 Interessierte Sängerinnen und Sänger können gerne an einer der oben genannten Chorprobe teilnehmen und sind uns stets willkommen.
 Der Chor im Internet: www.germania03.de



Schützengesellschaft Tell Froshhausen 1967 e.V.
 Die Schützengesellschaft trainiert während der Winterferien nur donnerstags ab 18 Uhr mit den Luftdruckwaffen im Schießkeller des Froshhäuser Bürgerhaus. Sportpistolen- und Kleinkaliberschützen trainieren wieder am Mittwoch, 13. Januar, im Sport-schießzentrum im Bürgerhaus Klein-Welzheim.
 Interessenten können zu den Trainingsstunden bei den Übungsleitern Kontakte knüpfen.
 Weitere Infos unter www.tellfroshhausen.de



Wanderclub Edelweiß e.V. Seligenstadt
Info. Hütte! Die Edelweiß-Hütte ist jeden Mittwoch von 14.30 bis 19 Uhr geöffnet, auch am Mittwoch, 30. Dezember.
Info. Skifreizeit! Vom 3. bis 9. Januar fahren wir nach Neukirchen am Großvenediger. Diesmal wohnen wir auf der urigen Geisl-Hochalm. Die Tour kostet für Erwachsene 470 Euro, für Jugendliche (14 bis 17 Jahre) 420 Euro, für Kinder (sechs bis 13 Jahre) 310 Euro und für Kinder unter sechs Jahre 140 Euro. Nichtmitglieder zahlen jeweils zehn Euro mehr. Im Preis enthalten sind sechs Übernachtungen mit HP, die Busfahrt sowie ein Skipass für 6,5 Tage. Die Anmeldung erfolgt über Claudia Mehler-Bunget, ☎ 22 03 47.
Info. Wanderung! Am Samstag, 9. Januar, findet die erste Wanderung im neuen Jahr statt. Sie führt uns nach Dudenhofen an die Gänsbühl zur traditionellen Holzversteigerung. Treffpunkt ist um 10 Uhr auf dem Parkplatz der Einhardtschule, Einhardstraße. Wanderführer Erich Kimmel lädt herzlich zu dieser Wanderung ein, bei der auch Brennholz ersteigert werden kann. Die Rückkehr ist gegen 16.30 Uhr vorgesehen. Anmeldung ist nicht erforderlich.
Interessierte finden uns auch im Internet unter: www.wanderclub-edelweiss.de



Seligenstädter Sport-Schützen 1972 e.V.
 Die Trainingsstunden finden jeweils dienstags und donnerstags zwischen 20 und 22 Uhr statt.
Dienstag im Schützenhaus in Seligenstadt, Steinheimer Straße mit Luftdruckwaffen und donnerstags auf dem Schießstand in Klein-Welzheim (Bürgerhaus) für Feuerwaffen. Auch interessierte Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen. Nähere Informationen über unseren Verein über www.seligenstaedter-sport-schuetzen.de.



Der Seligenstädter Oldtimerclub WWWV (WirtschaftswunderWagenvereinigung, gegründet 1987) hat seinen nächsten Stammtisch am Mittwoch, 20. Januar 2010, ab 20 Uhr im Restaurant 1880 der TuS Froshhausen. Herzlich eingeladen sind alle am Oldtimerhobby Interessierten.
 Allen Oldtimerfans frohe Weihnachten und viel Gesundheit und Wohlergehen im neuen Jahr!
 Kontakt: ☎ 06182 / 92 98 29 oder 060 23 / 64 64. Homepage: www.oldiepraesenta.de.



Koronargruppe Seligenstadt e.V.
 Die Gymnastikstunde der Herz-sportgruppen Seligenstadt und Mainhausen fallen während der Weihnachtsferien aus.
 Die erste Übungsstunde für die Gruppe Zellhausen ist am Dienstag, 12. Januar, für die Gruppe in Seligenstadt am Donnerstag, 14. Januar.
 Die Winterwanderung ist am Samstag, 9. Januar.
 Treffpunkt ist um 10 Uhr vor der Sportgaststätte „beim Greif“ in Mainflingen.
Sportfreunde Seligenstadt e.V.
Abt. Bogenschießen: Neue Trainingszeiten (Winterhalbjahr): mittwochs von 18 bis 21 Uhr in der Tennishalle im Vita Nova. Abteilungsleiter Gerd Klostermaier, ☎ 06106/7 25 24.
Abt. Ju-Jitsu: Training in der Turnhalle der Konrad-Adenauer-Schule montags von 18 bis 19.30 Uhr; für die Jugend von 19.30 bis 21 Uhr.
Abt. Ausgleichssport: Montags von 19-21 Uhr findet das Training auf dem Sportfreundeplatz statt.
Abt. Kinderturnen: Dienstags von 14-15 Uhr für fünfjährige; von 15-16 Uhr für vierjährige; von 16-16.45 Uhr für dreijährige; von 16.45-17.45 Uhr und von 17.45-18.45 Uhr für sechs- bis achtjährige Kinder, jeweils in der Don-Bosco-Schule bei Heike Welpe.
Abt. Damengymnastik: Dienstags von 20 bis 21 Uhr Wirbelsäulengymnastik mit progressiver Muskelentspannung nach Jacobsen bei Ute Kampfmann, ☎ 2 75 32.
Gymnastik in der (Brust-)Krebsnachsorge: Montags von 18 bis 19 Uhr, im Jakobsaal, St. Josefshaus, in der Jakobstraße. Info: Ingeborg Fiedler, ☎ 2 19 95.
Abt. Fußball-Jugend: Die Jugendfußballabteilung bietet Kindern und Jugendlichen aller Altersklassen vom Trainings- und Spielmöglichkeiten. Nähere Infos bei Jugendleiter Wolfgang Hain, ☎ 06182/12 13 oder beim stellvertretenden Jugendleiter Heribert Schilling, ☎ 06182/78 62 86.
Abt. Fußball Aktive: dienstags, donnerstags und freitags von 18-20.30 Uhr im städtischen Stadion oder auf dem neuen Kunstrasenplatz.
Abt. Fußball Alte Herren: Aktive: dienstags 18.30 Uhr Training auf dem Sportplatz der Sportfreunde. Schwimmende Speiche: dienstags um 18 Uhr Treffpunkt zur Radtour am Sportplatz der Sportfreunde. Ausgleichssport: montags Training um 19.30 Uhr im städtischen Stadion. Weitere Auskünfte: Dieter Knies, ☎ 0170/35 37 871 oder Jens Delventhal, ☎ 06182/2 43 15.
Abt. Volleyball: Herren Kreisliga Nord, Trainer Markus Wolf, dienstags von 20.30 bis 22.30 Uhr und mittwochs von 20.30 bis 22 Uhr. Frauen 1 Bezirksliga Nord, Trainer Rolf v. d. Lühne, freitags von 19.30 bis 22 Uhr.
 Frauen 2 Kreisklasse, Trainer Kai Richter, mittwochs von 19 bis 20.30 Uhr; Trainerin Melanie Behnke, freitags von 18 bis 19.30 Uhr.
 Jugend 1, Trainerin Nina Welpe, dienstags von 19 bis 20.30 Uhr.
 Jugend 2, Trainerin Rubina Wagner, samstags von 9 bis 10.30 Uhr. Alle Trainingsstunden finden in der Matthias-Grünwald-Schule, Einhardstraße 76, statt. Kontakt: Kai Richter, ☎ 06182/96 07 988.
Abt. Tennis: Wintertraining in der Halle für Schüler, männliche/weibliche Jugend und der Herrenmannschaften. Auskünfte und Infos zu den Trainingsgruppen vom Trainer Jan Jeths, ☎ 2 36 76, vom Jugendwart Rainer Schmidt, ☎ 88 97 87, oder vom Abteilungsleiter Walter Kromer, ☎ 2 35 77.
Abt. Leichtathletik: Auskünfte über Veranstaltungen und Training aller Altersgruppen auf der Homepage der LG EVO Seligenstadt unter www.lg-evo-seligenstadt.de
„Fitness für alle“: montags um 19 Uhr, funktionelles Lauftraining am Stadion, Zellhäuser Straße. Leitung: Klaus Pannek.

Jeden Freitag in Ihrer Tageszeitung:
Das Fernsehprogramm für die nächste Woche!



- **PROSIT NEUJAHR Alles Gute!**
 André Rieu geigt das neue Jahre ein. Was wir Silvester sonst noch vor den Bildschirmen erleben.
 - **ANRUFEN & GEWINNEN Musical-Reisen und Fernseher**
 Unser Preisrätzel
 - **SIE HABEN DIE WAHL Gesucht: die besten Opern**
 Tolle Aktion auf 3sat
- Ihre Zeitung erhalten Sie bei über 700 Verkaufsstellen.



Turngesellschaft Seligenstadt
Basketball: Dirk Midecke, ☎ 2 07 89, männliche/weibliche Jugend, Damen und Herren.
Er & Sie Run und Walk: Gerd Väh, ☎ 06182/20 01 93. Jogging/Walking/Nordic Walking für Damen und Herren.
Faustball: Winfried Wilz, ☎ 92 47 84; Kurt Gronau, ☎ 2 81 40, Mittwochs von 14.30-18 Uhr Schüler Projekt Schule und Verein und Mini von zehn bis zwölf Jahre, Konrad-Adenauer-Schule.
Gymnastik: Beate Winnige, ☎ 6 85 13; Renate Kreutzer, ☎ 2 71 46; Rosel Beike, ☎ 2 01 90; Jessica Benad, ☎ 0176/21 93 79 99; - Aerobic-Tanzgruppe (ab 13 Jahre); - Gymnastik-Mix für Anfängerinnen;
 - Step-Aerobic für Fortgeschrittene ab 17 Jahre,
 - Fitness-Mix und Ausdauertraining mit Musik,
 - rückschonende Funktionsgymnastik für Damen und Herren,
 - Herz-Kreislauf-Training, Stretching.
Ausgleichssport: Alfred Groh, ☎ 2 49 58, Walking, Stretching, Ausdauertraining für Herren, dienstags und donnerstags von 19 bis 20.30 Uhr.
Handball: Marion Schaaufhausen, ☎ 2 77 01, Minis, weibliche und männliche Jugend, Frauen und Männer.
Karneval: Dirk Winter, ☎ 0173/73 11 845; Gardetanz/Tanzgruppen, Anja Kley, ☎ 2 89 10.
Leichtathletik: Wolfgang Bernhardt, ☎ 99 26 02, männliche/weibliche Jugend, Damen und Herren.
Musikcorps: Uwe Burghardt, ☎ 2 73 17, Beginner-Orchester, Jugendorchester, Bläserorchester, musikalische Früherziehung, Instrumentalausbildung.
Seniorenport: Ute Sonntag ☎ 2 42 07, Kegeln, Gymnastik, Tanz/Folklore, Fahrradtour, Wassersport.
Tanzsport: Bernd Michael, ☎ 32 25, Kindertanzen, Freizeit- und Breitensport, Schüler/Jugend/Erwachsene, Turniertanz Jugend/Erwachsene.
Turnen: Renate Kreutzer, ☎ 2 71 46, Mutter-Kind-Turnen, allgemeines Turnen für Jungen und Mädchen.
Leistungsgruppe: Jens Bodensohn, ☎ 20 05 09, weibliche und männliche Jugend, Herren.
Krabbelgruppe: Christiane Knapp, ☎ 2 68 64, Kleinkinder ab einem Jahr.
Geschäftsstelle der TGS, Grabenstraße 48, Öffnungszeiten: montags von 14 bis 16 Uhr dienstags von 16 bis 20 Uhr und donnerstags von 9 bis 12 Uhr.
 Ansprechpartner: Gabi Burghardt, ☎ 06182/2 15 95, Fax: 06182/82 88 97.
Die Geschäftsstelle bleibt am 30. und 31. Dezember geschlossen! Nähere Einzelheiten finden sie auf unserer Homepage im Internet unter: www.tgs-seligenstadt.de; E-Mail: verwaltung@tgs-seligenstadt.de.

Sportvereinigung 1912 e.V. Seligenstadt
Die Clubhausgaststätte freut sich auf Ihren Besuch!
Abtl. Fußball: Am Samstag, 2. Januar, ab 12 Uhr, Teilnahme am Hallenturnier des SV Zellhausen.
Abtl. Fußball Alte Herren: Training: mittwochs um 20 Uhr auf dem Kunstrasenplatz. Info: Clemens Grimm, ☎ 2 64 93.
Abt. Triathlon und Langlauf: Training: montags und mittwochs um 18 Uhr (Laufstrecke: zehn bis 15 Kilometer) und samstags um 15 Uhr (Laufstrecke: acht bis 15 Kilometer), jeweils am Clubhaus. Info: Bernd Wilczek, ☎ 82 69 65.
Abt. Damenpower Fit & Aktiv: Training dienstags um 20 Uhr im Clubhaus. Leitung: Inga Unger, Info: Hannelore Siegel, ☎ 18 43.
Abt. Seniorengymnastik 55plus: Training: montags um 19.15 Uhr in unserem Clubhaus. Leitung: Nicole Metz. Infos: Winfried Sommer, ☎ 2 09 39.
Abtl. Jugendfußball: Die Jugendfußballabteilung sucht für alle Altersklassen Kinder und Jugendliche die Lust auf Fußball haben! Trainingszeiten und Informationen: Frank Burkard, ☎ 06182/2 33 26, Handy: 0160/95 01 59 24 oder Jörg Brodbeck, ☎ 06182/84 13 00 Handy: 0173/94 64 559.
Abtl. Karate: Training in der Sport-halle der Konrad-Adenauer-Schule: Kinder (6-14 Jahre) mittwochs von 18 bis 19 Uhr und freitags von 17.30 bis 18.30 Uhr.
 Erwachsene (15-65 Jahre) mittwochs von 19 bis 20.30 Uhr und freitags von 18.30 bis 20.30 Uhr. Infos: Eike Fuchs, ☎ 0173/65 64 955.
Abtl. Aerobic: Training: mittwochs um 19.30 Uhr im Clubhaus der Sportvereinigung. Leitung: Alice Wojciech, ☎ 06182/87 27 79 oder 06182/78 69 76.
Der Verein im Internet unter www.spvgg-seligenstadt.de

Notdienste

Ärzte

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Mittwoch, 23.12., 18 Uhr bis Montag, 28.12., 7 Uhr: Seligenstadt, Dudenhofer Straße 9 (Asklepios-Klinik), ☎ 1 92 92, Anmeldung ist empfehlenswert.

Hospizgruppe Seligenstadt und Umgebung: Jeden Mittwoch Sprechstunde von 18 bis 19 Uhr, Asklepios Klinik, Erdgeschoss, Seligenstadt. Auch Hausbesuche werden nach Anmeldung unter der Telefon-Nr. 0178 5646979 durchgeführt.

Apotheken

Heiligabend: Rosen-Apotheke, Klein-Krotzenburg, Wilhelm-Leuschner-Straße 42, ☎ 06182 / 4191.

1. Weihnachtstag: Bahnhof-Apotheke, Seligenstadt, Bahnhofstraße 19, ☎ 06182 / 3502.

2. Weihnachtstag: Sonnen-Apotheke, Hainstadt, Königsberger Straße 75, ☎ 06182 / 5284.

Sonntag: Flora-Apotheke, Froshhausen, Seligenstädter Straße 1, ☎ 06182 / 826258.

Montag: St. Kilian-Apotheke, Mainflingen, Brüder-Grimm-Straße 23, ☎ 06182 / 89365.

Dienstag: Vita-Apotheke, Klein-Welzheim, Dieselstraße 7, ☎ 06182 / 843723.

Mittwoch: Bahnhof-Apotheke, Seligenstadt, Bahnhofstraße 19, ☎ 06182 / 3502.

Zahnarzt

Sprechstunden: Samstag, 15 - 18 Uhr; Sonn- und Feiertage 9 - 12 und 15-18 Uhr; Mittwoch, 15 - 18 Uhr. **Rufbereitschaft für Terminab-sprache:** Von 8 Uhr bis nächsten Morgen 8 Uhr.

Mittwoch, 23.12.: ZA Peter Staab, Hainstadt, Wilhelmstraße 46, ☎ 06182 / 67314, privat: 0170 / 3100311; Dr. Codruta-Diana Wittstock-Casian, Obertshausen-Hausen, Seligenstädter Straße 5, ☎ 06104 / 71630, privat: 06104 / 71713. **Heiligabend:** Dr. Romy Haag, Hainburg, Friedrich-Ebert-Straße 76, ☎ 06182 / 783049; Dr. Andreas R. Weber, Seligenstadt, Bahnhofstraße 7, ☎ 06182 / 899100. **1. Weihnachtstag:** ZA Klaus Habel, Seligenstadt, Dieselstraße 9 - 11, ☎ 06182 / 3238; Dr.-med. stom./UMF Bukarest Saviana Ratiu, Obertshausen, Seligenstädter Straße 56, ☎ 06104 / 73110, privat: 0160 / 94877582. **2. Weihnachtstag:** Dr. Christoph Lämmlein, Obertshausen-Hausen, Gutenbergstraße 14, ☎ 06104 / 71779, privat: 06108 / 69577; Dr. med. Martina Arnold, Mühlheim, Dammstraße 7, ☎ 06108 / 71502, privat: 0177 / 7140881. **Sonntag: 27.12.:** ZA Andrea Wilz, Seligenstadt, Aschaffenburg Straße 131, ☎ 06182 / 787820; Dr. Ulrich Picard, Mühlheim, Bahnhofstraße 8, ☎ 06108 / 67722, privat: 0171 / 5730125. **Montag, 28.12.:** ZA Thomas Pankotsch, Seligenstadt, Frankfurter Straße 90, ☎ 06182 / 961851, privat: 0171 / 3241309; Dr. Martin Dubberstein, Rodgau-Dudenhofen, Nieuwpoort Straße 20, ☎ 06106 / 21328, privat: 06106 / 21718. **Dienstag, 29.12.:** Dr. Gabriele Graf-Offelmann, Mainhausen-Zellhausen, Ratshausstraße 32, ☎ 06182 / 21833, privat: 0170 / 8498931; Dr. Lars Buchholz, Heusenstamm, Kantstraße 38, ☎ 06104 / 923858, privat: 0177 / 7923858. **Mittwoch, 30.12.:** Dr. Roland Torka, Rodgau-Heinhausen, August-Neuhäusel-Straße 25 a, ☎ 06106 / 61873, privat: 06021 / 625316; Dr. Manfred Strauch, Klein-Krotzenburg, Friedrich-Ebert-Straße 76, ☎ 06182 / 783049.

Tierärzte
Hanau und Umgebung: Heiligabend, 1. Weihnachtstag: Dr. Sahr-mann, ☎ 06181 / 3049961. 2. Weihnachtstag, Sonntag: Dr. Gebhardt, ☎ 06183 / 899290.

Ostkreis: 24. bis 27. und 30.12.: Tierärztliche Klinik Dr. Trillig, Obertshausen-Hausen, ☎ 06104 / 75470 oder telefonisch über den Haustierarzt.

(Ohne Gewähr)

Jahrgänge

Der Jahrgang 1947/48 Froshhausen trifft sich am Montag, 28. Dezember, um 14.30 Uhr bei Renate Gorka in der Seligenstädter Straße 94. Nach einem kurzen Umtrunk starten wir zu unserer Winterwanderung ins Blaue. Über rege Teilnahme freut sich der Vorstand.
 Der Jahrgang 1950/51 Froshhausen trifft sich (geme mit Partner) am Samstag, 2. Januar, um 11 Uhr zu einer Neujahrswanderung am Trinkborn.

Jahreskapitel

Seligenstadt - Die Weinbruderschaft Rhein-Main von 1676 „Collegium Vinum“ feiert ihren 334. Jahrestag am Sonntag, 17. Januar 2010, um 16 Uhr im Weingut Rebenhof in Alzenau. Während dieses Ordensstages wird ein neuer Weinjunker aufgenommen.
 Gäste sind willkommen und können sich noch anmelden unter ☎ 06023/6464 oder per Email: mail@Collegium-Vinum.de. Im Internet: www.collegium-vinum.de.

Neuer Internationaler Nachbarschaftsverein im Niederfeld:

Integration leben ohne Parallel-Welten

Seligenstadt (th) - Barbu-nya, Sigara Böregi, Pey-nirli Börek, Rindswurst mit Pommes. So global liest sich die Speisekarte des Gründungsfestes des Internationalen Nachbarschaftsvereins Niederfeld, die jetzt im Gemeindezentrum an der Seligenstädter Jahnstraße stattfand. Mehrere Dutzend türkisch-stämmige Seligenstädter und Deutsche hatten sich eingefunden, um den neuen Verein mit einem internationalen Buffet den angemessenen Start zu ermöglichen. Ganz alltägliche Probleme wollen die rund 30 Mitglieder um Vorsitzende Tülin Ginetcioglu angehen und natürlich auch bewältigen: „Es geht um die Förderung unserer Kinder aber auch um Erwachsenenbildung“, berichtet die Türkin, die seit 38 Jahren in Seligenstadt lebt.

aus der ganzen Region ansprechen und zum Mitwirken einladen. Und die stellvertretende Vorsitzende Fatma Priske ergänzt: „Wir sind offen für alle sozialen und religiösen Gruppen.“ Integration leben und Parallel-Welten sprengen, ein Miteinander schaffen statt Ausgrenzung akzeptieren. Die Angebote richten sich in erster Linie an Frauen und Kinder. So will der neue Verein Computerkurse anbieten und Nachhilfe und Hausaufgabenbetreuung für Kinder anbieten. „Aber auch ganz praktische Lernangebote wie Schwimmkurse werden wir organisieren“, kündigt Fatma Priske an. Unterstützt werden die Damen dabei von Sozialarbeiter Ralf Hübschen, der erste organisatorische Hürden vor der Vereinsgründung aus dem Weg räumen half. Hervorgegangen ist der neue Verein übrigens aus dem Deutsch-Türkischen Freundschaftsverein.

ein Großteil der Mitglieder türkische Wurzeln haben, so sei man offen für alle Menschen. Und Fatma Priske hat noch ein besonderes Anliegen: Deutschkurse für Menschen mit Migrationshintergrund. „Ohne die deutsche Sprache zu beherrschen, ist Integration sehr schwer.“ Integration sei keine Einbahnstraße, vielmehr müsse das aufeinander zugehen unterstützt werden.

Zum Mitwirken eingeladen

Dabei wolle sich der Internationale Nachbarschaftsverein aber nicht auf das Seligenstädter Wohngebiet Niederfeld beschränken, vielmehr Deutsche und Ausländer

Montagstreffen

Jeden Montag wollen sich die Vereinsmitglieder vormittags treffen, zunächst weiter in den Räumen des Gemeindezentrums an der Jahnstraße. Bei diesem so genannten Montagsfrühstück sollen dann anfallende Probleme erörtert und Lösungen gefunden werden. Gegenseitige Hilfe soll zudem bei Behördengängen aber auch bei alltäglichen Verständigungsproblemen angeboten werden. Und ganz wichtig: „Wir wollen auch Spaß haben. Unser Zusammenleben soll schöner werden“, erklärt Tülin Ginetcioglu. Zu den Montagstreffen sind alle Interessierten willkommen.

Prospekte in Ihrem



In dieser Woche finden Sie in unseren Ausgaben die Prospekte von folgenden Firmen:
 (Die Prospekte sind nicht immer für alle Ausgaben gebucht.)

	Schuh Frank	MFO Matratzen
Fundgrube	BETTENBLOCK	Glück-wünsche Dieburg
	SEGMÜLLER	Langener Markt-Report



Der VdK Ortsverband Klein-Welzheim hatte all seine Mitglieder zur Jahresabschluss-Weihnachtsfeier in das Gasthaus „Zur Krone“ eingeladen.



Vorsitzender Karlheinz Mühlhauser wurde für seine langjährige VdK-Mitgliedschaft und den Funktionen als Schriftführer, 1994 - 1998, 1. Vorsitzender im Ortsverband, 1998-heute, als Beisitzer im Kreisvorstand, 1998 - heute, mit der BRONZE Ehrenplakette des VdK Hessen am Bande geehrt. Die Ehrung erfolgt durch den 2. Vorsitzenden Herr Jürgen Euler. Herr Euler bedankte sich vor allem bei ihm, für die sehr gute Arbeit als guten 1. Vorsitzenden des Ortsverbandes seit nunmehr 12 Jahren. Herr Euler überreichte ihm anschließend die Ehrenplakette am Bande in Bronze und die Ehrenurkunde vom Landesvorsitzenden Herrn Udo Schlitt. Zum Abschluss bedankte sich Karlheinz Mühlhauser bei allen anwesenden für den schönen gemeinsamen Nachmittag und wünschte ein schönes Weihnachtsfest und einen gesunden Jahresanfang 2010.

Foto: bo

Sternsingeraktion 2010:

Wege finden!

Seligenstadt - Kinder finden neue Wege! So lautet das Motto der kommenden Sternsingeraktion. Deshalb sind am 8. und 9. Januar 2010 die SternsingerInnen der Pfarrei St. Marien in Seligenstadt und am 10. Januar, die der Pfarrei St. Margareta in Froschhausen unterwegs! Diese Sternsinger helfen damit armen und notdürftigen Kindern in den verschiedensten Ländern unserer Welt. Beispielland der diesjährigen Aktion ist Senegal.

Die Kinder besuchen Menschen zu Hause, die für diese Aktion spenden wollen, singen dort und bringen den Segen in die Häuser. Das Zeichen an den Türen 20 C*M*B* 10 erinnert dann das ganze Jahr daran, dass die Sternsinger da waren. Wenn Sie selbst gerne den Sternsingerbesuch bei sich zu Hause möchten, melden Sie sich bitte bei den Kon-

taktpersonen St. Margareta: Erika Bußer Tel: 68029 Mail: evabusser@t-online.de oder St. Marien: Gemeindefereferentin Gabi Laist-Kerber Tel: 200809 Mail: gabi.laist-kerber@gmx.de Wer in den vergangenen Jahren bereits einen Besuch der Sternsinger angemeldet hatte, ist automatisch auch in diesem Jahr wieder vorgemerkt und braucht sich nicht erneut anzumelden

Nikolaus kam mit Pony

Reiterweihnacht

Seligenstadt - Eine fröhliche Unterbrechung in der allgemeinen Vorweihnachtsstimmung bot die Weihnachtsfeier des Reit- und Fahrvereins. Mit tatkräftiger Unterstützung durch die Reitschule Spinelli und zahlreichen Helferinnen und Helfern wurde ein abwechslungsreiches und lebhaftes Programm angeboten. Mitglieder und Freunde des Reitvereins konnten in lockerem Beisammensein

bei Speis und Trank den beiden Voltigiergruppen, mehreren Dressurvorbereitungen, einer Springquadrilla und den quirligen Ponyspielen zuschauen. Besonderer Dank wurde in Form eines Ständchens den beiden Vereinsvorsitzenden Jürgen Fecher und Thomas Kother und den Bauhelfern vorgebracht. Abschließender Höhepunkt war der Besuch des Nikolaus mit seiner Ponydame Bonnie.

Kirchenkalender

Basilika Seligenstadt

Donnerstag, 24. 12.: (Heiligabend) 15 Uhr Krippenfeier für Eltern mit Kleinkindern, 16.30 Uhr Familien-Christmette mit den „Marcellinis“, 22 Uhr Christmette mit dem jungen Chor „BaSiC“. Freitag, 25. 12.: 8 Uhr festliches Amt, 10 Uhr festliches Amt mit dem Chor an der Basilika, 17 Uhr feierliche Weihnachtsvesper mit der Choralchola. Samstag, 26. 12.: 8 Uhr Amt, 10 Uhr Choralamt mit der Choralchola, 18.30 Uhr Amt als Vorabendmesse. Sonntag, 27. 12.: 8 Uhr Amt, 10 Uhr Amt mit Kindersegnung, 11.15 Uhr Taufgottesdienst für Flora Marie Dejon, 14.30 Uhr Rosenkranz, 18.30 Uhr Amt. Montag, 28. 12.: Keine Messe. Dienstag, 29. 12.: 10.30 Uhr Messe im Kursana Domizil, 18.25 Uhr Rosenkranzgebete, 19 Uhr Messe. Mittwoch, 30. 12.: 8.30 Uhr Frauenmesse. Donnerstag, 31. 12.: (Silvester) 17 Uhr festliches Amt zum Jahresabschluss. Freitag, 1. 1.: (Neujahr) 10 Uhr Amt, 18.30 Uhr Amt. Samstag, 2. 1.: 16 Uhr Rosenkranzgebete, 18.30 Uhr Vorabendmesse. Sonntag, 3. 1.: 8 Uhr Amt, 10 Uhr Amt, 14.30 Uhr Rosenkranz, 18.30 Uhr Amt.

St. Cyriakus Klein-Welzheim

Donnerstag, 24. 12.: (Heiligabend) 15.30 Uhr Krippenfeier für Kinder mit ihren Eltern, 17.30 Uhr Christmette. Freitag, 25. 12.: 10 Uhr Amt, parallel Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrheim „Regenbogenfische“. Samstag, 26. 12.: 10 Uhr Amt, parallel Wortgottesdienst für Kinder im

Pfarrheim „Regenbogenfische“

Sonntag, 27. 12.: 10 Uhr Amt, parallel Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrheim „Regenbogenfische“. Montag, 28. 12.: 18.30 Uhr Messe. Mittwoch, 30. 12.: 8.30 Uhr Frauenmesse, anschließend Rosenkranz. Donnerstag, 31. 12.: (Silvester) 17 Uhr festliches Amt zum Jahresabschluss. Freitag, 1. 1.: (Neujahr) 10 Uhr Amt. Samstag, 2. 1.: 18.30 Uhr Vorabendmesse. Sonntag, 3. 1.: 10 Uhr Amt, parallel Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrheim „Regenbogenfische“.

St. Marien Seligenstadt

Donnerstag, 24. 12.: (Heiligabend) 10.15 Uhr Wortgottesdienst Haus Cura, 11.15 Uhr Wortgottesdienst Senio Vital, 15 Uhr Krippenspiel, 16.30 Uhr Weihnachtssingen, 17.30 Uhr Christmette mit Chor Impulse, 23 Uhr Go Special „Freude“ mit Nico Ruegenberg. Freitag, 25. 12.: 8 Uhr Eucharistie, 11 Uhr Eucharistie. Samstag, 26. 12.: 11 Uhr Eucharistie, anschließend Johanniswein (bitte Becher mitbringen). Sonntag, 27. 12.: 8 Uhr Eucharistie, 9-11 Uhr Bücherei, 11 Uhr Eucharistie mit Kindersegnung, parallel Wortgottesdienst, kein Sonntagskindergarten. Montag, 28. 12.: Pfarrbüro geschlossen, keine Eucharistie. Dienstag, 29. 12.: Pfarrbüro geschlossen, 14.30 Uhr Handarbeiten, keine Eucharistie. Mittwoch, 30. 12.: Pfarrbüro geschlossen, 15-17 Uhr Haltestelle, 18 Uhr kfd-Gymnastik. Donnerstag, 31. 12.: 18.30 Uhr Rosenkranz, 19 Uhr gemeinsamer Jahresabschluss-Gottesdienst mit St. Margareta. Freitag, 1. 1.: 11 Uhr gemeinsame

Eucharistie in St. Margareta. St. Margareta

Froschhausen Donnerstag, 24. 12.: 16 Uhr Familien-Christmette, 21 Uhr Christmette. Freitag, 25. 12.: 9.30 Uhr Eucharistie, 18 Uhr Vesper. Samstag, 26. 12.: 9.30 Uhr Eucharistie, 14 Uhr Trauung von Steven und Katharina Gambush, geb. Ditzinger. Sonntag, 27. 12.: 9.30 Uhr Eucharistie mit Kindersegnung, 10.30 Uhr Bücherei. Montag, 28. 12.: 10-11 Uhr Senioren-Gymnastik, 18.30 Uhr Rosenkranz. Dienstag, 29. 12.: Pfarrbüro geschlossen, 18-19 Uhr Bücherei. Mittwoch, 30. 12.: 15 Uhr Kinderrosenkranz, 18.30 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunion, 19.15 Uhr Rosenkranz. Donnerstag, 31. 12.: 19 Uhr gemeinsamer Jahresabschluss-Gottesdienst in St. Marien. Freitag, 1. 1.: 11 Uhr gemeinsame Eucharistie mit St. Marien.

Evang. Kirche Seligenstadt und Mainhausen

Donnerstag, 24. 12.: (Heiligabend) Kirche Seligenstadt: 15 Uhr Christvesper mit Krippenspiel, 16.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel (Team Kinderkirche und Pfarrerin Leonie Krauß-Buck), 18 Uhr Christvesper (Dekan Carsten Tag), 23 Uhr Christmette (Prädikant N. Schweitzer, Schriftsteller G. Magirius). Gemeindehaus Zellhausen: 15.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel (Pfarrerin Regina Westphal). Gemeindehaus Froschhausen: 17 Uhr Christvesper (Pfarrerin Regina Westphal). Freitag, 25. 12.: 9.30 Uhr Abend-

mahlsgottesdienst mit Posaunenchor in der Kirche Seligenstadt (Prädikant Marion Perner)

Samstag, 26. 12.: 11 Uhr weihnachtliches Wunschietersingen in der Kirche Seligenstadt (Pfarrerin Regina Westphal). Sonntag, 27. 12.: Kirche Seligenstadt: 9.30 Uhr Gottesdienst mit Kammermusik. Kirche St. Kilian Mainflingen: 11 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Kammermusik (Pfarrerin Leonie Krauß-Buck). Montag, 28. 12.: 20 Uhr „Bibeltexte in meinem Leben“, Gemeindehaus Froschhausen. Donnerstag, 31. 12.: 18 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Kirche Seligenstadt (Pfarrerin Leonie Krauß-Buck). Freitag, 1. 1.: 18 Uhr Gottesdienst in der Kirche Seligenstadt (Pfarrerin Leonie Krauß-Buck).

Evang. Freikirche Kirche des Nazareners Seligenstadt

Donnerstag, 24. 12.: 16 Uhr Heilig-Abend-Gottesdienst für die ganze Familie. Sonntag, 27. 12.: 10.30 Uhr Gottesdienst zum Jahresabschluss. Weitere Info: Pastor Ingo Hunaeus, ☎ 2 75 27, Internet: www.nazarener-seligenstadt.de

Neuapostolische Kirche Seligenstadt

Freitag, 25. 12.: 9.30 Uhr Weihnachts-gottesdienst. Sonntag, 27. 12.: Kein Gottesdienst. Donnerstag, 31. 12.: 18 Uhr Gottesdienst zum Jahresabschluss. Freitag, 1. 1.: 11 Uhr Neujahrsgottesdienst. Gemeindeforum: www.nak-seligenstadt.de

St. Nikolaus Klein-Krotzenburg

Donnerstag, 24. 12.: (Heiligabend) 15 Uhr Krippenfeier für Kleinkinder unter Mitwirkung der St. Nikolaus-Kindertagesstätte, 16.30 Uhr Familien-Christmette, 22 Uhr feierliche Christmette. Freitag, 25. 12.: 10 Uhr feierliches Hochamt mit dem Kirchenchor, 14

Uhr feierliche Vesper mit dem Kirchenchor.

Samstag, 26. 12.: 8 Uhr Messfeier, 10 Uhr Familiengottesdienst, 10 Uhr Wort-Gottes-Feier im Simeonstift. Sonntag, 27. 12.: 8 Uhr Messfeier, 10 Uhr Hochamt mit Segnung des Johanniswein, 16 Uhr Kindersegnung, 17 Uhr ökumenische Hirtenweihnacht St. Nikolaus Kirche - Paradies. Montag, 28. 12.: 14 Uhr Rosen-

kranzgebete im Chörchen, 15 Uhr Weihnachtsfeier der Messdiener.

Dienstag, 29. 12.: 19 Uhr Messfeier. Mittwoch, 30. 12.: 9 Uhr Messfeier. Freitag, 1. 1.: (Neujahr) 10 Uhr Hochamt, 15 Uhr Rosenkranzgebete auf der Liebfrauenheide, 18 Uhr Messfeier.

Karmelitinnen-Kloster

Donnerstag, 24. 12.: 8 Uhr Messe, 20.30 Uhr Christmette. Freitag, 25. 12.: 8 Uhr Messe. Samstag, 26. 12.: 8 Uhr Messe. Sonntag, 27. 12.: 8 Uhr Messe. Montag, 28. 12.: 8 Uhr Messe. Dienstag, 29. 12.: 8 Uhr Messe. Mittwoch, 30. 12.: 18 Uhr Messe. Donnerstag, 31. 12.: 8 Uhr Messe, 17 Uhr Vesper, anschließend eine Stunde stille Anbetung im Schwesterschloß. Freitag, 1. 1.: 8 Uhr Messe.

St. Kilian Mainflingen

Donnerstag, 24. 12.: 15 Uhr Krippenfeier, 17 Uhr Christmette. Freitag, 25. 12.: 10 Uhr Hochamt, es singt der Kirchenchor. Samstag, 26. 12.: 10 Uhr Hochamt. Sonntag, 27. 12.: 9.15 Uhr Hochamt mit dem St. Daniels-Chor aus Moskau. Dienstag, 29. 12.: 17 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten Altarsakrament mit Anbetung. Donnerstag, 31. 12.: 17 Uhr Hochamt zum Jahresabschluss mit sakramentalem Segen, 23.30 Uhr mit Gott ins neue Jahr. Freitag, 1. 1.: 10.45 Uhr Wort-Gottes-Feier im Aureliushof zum Jahresbeginn, 17 Uhr Hochamt zum Jahresbeginn. Pfarrbüro: Montags von 15 bis 18 Uhr sowie dienstags und freitags von 9 bis 12 Uhr, ☎ 35 44.

Donnerstag, 24. 12.: 15 Uhr Krippenfeier, 17 Uhr Christmette, es spielt der KMV.

Freitag, 25. 12.: 10.30 Uhr Hochfest der Geburt des Herrn, es singt der Kirchenchor. Samstag, 26. 12.: 10.30 Uhr Messe, es singt der St. Daniel Chor aus Moskau. Sonntag, 27. 12.: 10.30 Uhr Messe, 11.30 Uhr Taufe von Raik Schmidt. Montag, 28. 12.: 18 Uhr Messe. Dienstag, 29. 12.: 14 Uhr Gebet für den Frieden und geistliche Berufe. Probezeiten des kath. Musikverein im Pfarrheim: 14 Uhr Blockflöten-gruppe, 18.30 Uhr „Young United“, 19.30 Uhr Gesamtchorchester. Donnerstag, 31. 12.: 18.30 Uhr Messe mit sakramentalem Segen zum Jahresabschluss. Freitag, 1. 1.: 19 Uhr Hochamt zum Jahresbeginn. Pfarrbüro: Dienstags und mittwochs von 9.30 bis 11.30 Uhr und donnerstags von 17 bis 19 Uhr, ☎ 33 51, E-Mail: kath-pfarbuero-zellhausen@t-online.de. Internet: www.st-wendelinus.zellhausen.de.

St. Wendelinus Hainstadt

Donnerstag, 24. 12.: (Heiligabend) 15 Uhr Krippenfeier für Kleinkinder unter Mitwirkung der St. Nikolaus-Kindertagesstätte, 16.30 Uhr Familiengottesdienst, 22 Uhr feierliche Christmette. Freitag, 25. 12.: 10.30 Uhr Festhochamt, 18 Uhr Weihnachtsvesper. Samstag, 26. 12.: 8.30 Uhr Betsingmesse, 10.30 Uhr Hochamt, 17 Uhr Gottesdienst in italienischer Sprache. Sonntag, 27. 12.: 8.30 Uhr Betsingmesse, 10.30 Uhr Hochamt und Dankamt anlässlich der goldenen Hochzeit von Karl Heinz und Agnes Klein, 17 Uhr ökumenische Hirtenweihnacht im Paradies, Klein-Krotzenburg. Montag, 28. 12.: 18.30 Uhr Rosenkranz, 19 Uhr Abendmesse. Dienstag, 29. 12.: 10-11 Uhr und 15-17 Uhr Kleiderlager, 19 Uhr Abendmesse, 20 Uhr Chorprobe. Mittwoch, 30. 12.: 9 Uhr Frauenmesse, 14.30 Uhr Rosenkranz. Donnerstag, 31. 12.: 17 Uhr Jahresabschlussgottesdienst mit Kirchenchor, 23.30 Uhr Liebfrauenheide. Andacht zum Jahreswechsel. Freitag, 1. 1.: 10.30 Uhr Hochamt, 18.30 Uhr Abendmesse.

Ev. Kirche Hainburg

Donnerstag, 24. 12.: Kirche Klein-Krotzenburg: 15.30 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel, 17.30 Uhr Christvesper mit Chor, 23 Uhr Christmette bei Kerzenschein. Gemeindehaus Hainstadt: 16 Uhr Christvesper mit Chor. Freitag, 25. 12.: 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Chor, Gemeindehaus Hainstadt. Samstag, 26. 12.: 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit besonderer Musik, Kirche Klein-Krotzenburg. Sonntag, 27. 12.: Gemeindehaus Hainstadt: 10.30 Uhr Gottesdienst zum Weihnachtsoratorium von J.S. Bach. Kirche Klein-Krotzenburg: 17 Uhr Treffpunkt dann ökumenische Hirtenweihnacht im Paradies. Donnerstag, 31. 12.: 18 Uhr Silvester-gottesdienst mit Abendmahl, Kirche Klein-Krotzenburg. Freitag, 1. 1.: 17 Uhr Neujahrsgottesdienst mit Abendmahl, Gemeindehaus Hainstadt.

St. Wendelinus Zellhausen

Donnerstag, 24. 12.: 15 Uhr Krippenfeier, 17 Uhr Christmette, es spielt der KMV. Freitag, 25. 12.: 10.30 Uhr Hochfest der Geburt des Herrn, es singt der Kirchenchor. Samstag, 26. 12.: 10.30 Uhr Messe, es singt der St. Daniel Chor aus Moskau. Sonntag, 27. 12.: 9.15 Uhr Hochamt mit dem St. Daniels-Chor aus Moskau. Dienstag, 29. 12.: 17 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten Altarsakrament mit Anbetung. Donnerstag, 31. 12.: 17 Uhr Hochamt zum Jahresabschluss mit sakramentalem Segen, 23.30 Uhr mit Gott ins neue Jahr. Freitag, 1. 1.: 10.45 Uhr Wort-Gottes-Feier im Aureliushof zum Jahresbeginn, 17 Uhr Hochamt zum Jahresbeginn. Pfarrbüro: Montags von 15 bis 18 Uhr sowie dienstags und freitags von 9 bis 12 Uhr, ☎ 35 44.

Advertisement for 'esatek Energie & Elektrozentrum Seligenstadt'. Includes logo, list of services (elektroinstallation, solarstromanlagen, alternative heizsysteme, telekommunikation & tv, energieberatung, kompetenz), website www.esatek.de, phone 0 61 82 - 82 90 48, and a photo of the store interior.

Advertisement for 'Way Up & Lollipop' nightclub. Features event schedule for Dec 24-31, including 'Ladies Night Deluxe', 'X-Mas Geschenk Abwrack Party', 'Best of 2009 & Corona Night', '30 Plus Party', 'Triple-S-Night', and 'Silvester 27 Plus Party'. Includes contact info: Tel. 06182-66015, mail@wayuplollipop.de.



Dr. Hans-Georg Jester stellte Dr. Beate Manus, die Chefarztin der neu eingerichteten Abteilung für Akutgeriatrie und Geriatrische Rehabilitation, vor, hier mit Klinik-Geschäftsführerin Dagmar Federwisch und Chefarzt Dr. Nikos Stergiou. Foto: Hampe

Geriatrischen Abteilung in der Asklepios-Klinik öffnet:

50 Akutbetten und eine Tagesklinik

Seligenstadt (paw) - Rund vier Wochen vor der offiziellen Einweihung der Geriatrischen Abteilung in der Seligenstädter Asklepios-Klinik, am 22. Januar 2010, wurde Dr. Beate Manus im Rahmen eines Festaktes im Jakobsaal als Chefarztin des neuen Hauses vorgestellt. Die Investitionen für den in Hessen beispielhaften Neubau mit 50 Akutbetten und einer Tagesklinik mit zwölf Plätzen, belaufen sich auf rund zehn Millionen. Die ersten Pa-

tienten sollen bereits ab 4. Januar 2010 aufgenommen werden. In der Geriatrie ist Dr. Manus Chefin von zwei Ober- und vier Assistenzärzten. Die Patientenbetreuung liegt in den Händen von 28 Pflegekräften.

„In Deutschland ist es eher noch eine Seltenheit, dass Chefarztinnen tätig sind, obgleich das Fach Humanmedizin zu 70 Prozent von Frauen gewählt wird“, sagte der Ärztliche Direktor Dr. Nikos Stergiou vor den rund 100 geladenen Gästen im Jakobsaal. Er habe überhaupt keine Zweifel daran, dass seine Kollegin die in sie gesetzten Anforderungen meistern wird. In seiner Laudatio auf Dr. Manus zeigte Dr. Hans-Georg Jester, ehemaliger Chefarzt der Abteilung für Innere Medizin, Marksteine aus dem Leben der Ärztin auf: „Am 15. März 1993 haben Sie als Assistenzärztin an der damals von mir geleiteten Inneren Abteilung ihre Tätigkeit aufgenommen. Zuvor hatten Sie Erfahrungen als

Landärztin gesammelt. Es folgte die Anstellungen in der Marbachtal-Klinik in Bad Kissingen und im Elisabethen-Krankenhaus von Kirch im Sauerland. Wegen Ihres immensen Einsatzes und steter Leistungsbereitschaft hatten sie in den Kliniken ein hohes Maß an Anerkennung gefunden und alle denkbaren Qualifikationen erfahren, die für eine breit gefächerte Tätigkeit notwendig sind. Es bedurfte erst der Übernahme dieses Hauses durch Asklepios und des Chefarztwechsel 2004, dass Sie zur Oberärztin berufen wurden.

Als Chefarztin wünsche ich Ihnen eine erfolgreiche und segensvolle Tätigkeit für die Zukunft ganz im Sinne ihres Leithsatzes von Simone de Beauvoir: Durch die Art, wie sich eine Gesellschaft gegenüber ihren Alten verhält, enthüllt sich die Wahrheit über ihre Grundsätze und Ziele.“ Dr. Manus lebt mit Mann und Sohn in Nieder-Roden.

Besuche zum Geburtstag

Seligenstadt - „Wir werden uns den Gepflogenheiten der anderen Kommunen im Kreis anschließen und den Rhythmus bei Geburtstagesbesuchen anpassen. Ab Januar 2010 werden wir erst ab dem 80. Geburtstag (vormals ab 75 Jahren) bei den Jubilaren anfragen“, informiert Bürgermeisterin Dagmar B. Nonn-Adams.

Sternsinger gesucht!

Seligenstadt - Prächtige Gewänder, funkelnde Kronen und leuchtende Sterne: so soll es vom 8. bis 10. Januar aussehen, wenn die Sternsinger der Basilika wieder von Haus zu Haus in den Straßen Seligenstadt unterwegs sind. Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+10“ bringen sie dann als die Heiligen Drei Könige den

Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammeln für Not leidende Kinder in aller Welt.

„Kinder finden neue Wege“ heißt das Leitwort der 52. Aktion Dreikönigssingen und das aktuelle Beispielland ist der Senegal. Damit das Ganze, es handelt sich um die weltgrößte Solidaritätsaktion von

Kindern für Kinder, wieder wie gewohnt stattfinden kann, ist die Mithilfe aller gefragt.

Gesucht werden sowohl Könige als auch Gruppenleiter, die an beiden Tagen gemeinsam von Haus zu Haus unterwegs sind. Anmeldungen bitte an per E-Mail: michael.gerheim@freenet.de oder im Pfarrbüro.

Basilika-Pfarrei:



Schaff Platz für neue Geschenke.

Verkaufe jetzt auf markt.de, was du nicht mehr brauchst. Einfach kostenlos inserieren und neue Wünsche erfüllen.

markt.de

Der Marktplatz für Deutschland.



In einem kurzfristig angesetzten Benefizkonzert in der katholischen Kirche St. Margareta, haben die Musiker des TGS-Musikcorps die Zuhörer mit anspruchsvoller klassischer Literatur als auch mit Pop-Klassikern gekonnt unterhalten. Den erzielten Erlös in Höhe von 555 Euro spenden die Musiker zugunsten der Jugendarbeit der katholischen Kirchengemeinde St. Margareta. Auf dem Bild überreicht Peter Eiles (Abteilungsleiter des Musikcorps) an Herrn Pfarrer Almenröder einen symbolischen Scheck in entsprechender Höhe. Foto: Hampe

Freie Schule Seligenstadt unterstützt Aktion:

„Kinder helfen Kindern“

Seligenstadt / Klein-Welzheim - Die Kinder der Freien Schule Seligenstadt haben 40 Pakete mit Spielsachen und Kleidung gepackt und von ihren Taschengeldern 50 Euro gespendet. Zusammen mit anderen Paketen aus Hessen ist die „wertvolle Fracht“ seit dem 4. Dezember per LKW auf dem Weg nach Albanien, um dort Kindern eine große Freude zu bereiten.

Freude zu bereiten und zu erfahren, dass Teilen glücklich macht, und zwar sowohl den Geber als auch den Empfänger - das ist eine wertvolle Er-

kenntnis, die die Kinder aus dieser Aktion gewinnen konnten. Außerdem war die Teilnahme für die Kinder ein Anstoß, Not in anderen Teilen unserer Welt wahrzunehmen und zu erleben, dass auch sie etwas bewegen können. Die Organisation, die hinter dieser Aktion steht, ist ADRA, eine kirchliche, internationale Vereinigung, die sich die nachhaltige Verbesserung der Lebensgrundlage von Menschen zum Ziel gesetzt hat.

Die Aktion findet jedes Jahr im Herbst statt. Die Kinder der Freien Schule

In Kürze
■ Am Sonntag, 10. Januar, werden in Froschhausen, St. Margareta, im 9.30 Uhr Gottesdienst und in Seligenstadt, St. Marien, im 11 Uhr Gottesdienst, die Sternsinger gesegnet und ausgesendet.

■ Einstimmig wählten die **Seligenstädter Stadtverordneten** in ihrer jüngsten Sitzung Simone Baum zur Schiedsfrau für Klein-Welzheim. Die 38-Jährige ist Selbstständige im Bereich kaufmännische Dienstleistungen, Projektarbeit und Beratung. Sie ersetzt Theo Grimm, dessen Amtszeit abläuft. Simone Baum ist für die Dauer von fünf Jahren gewählt.

■ Auch im kommenden Jahr werden die regelmäßigen Themenführungen im Landschaftsmuseum - vor zwei Jahren von dessen Förderverein ins Leben gerufen - fortgesetzt. So gibt es auch in 2010 Führungen zur Stadt- und Abteigeschichte, zu den Römern und weiteren bekannten Themen. Neu ist eine Führung, die sich um die Gemälde und Skulpturen im Museum rankt. Sie wird vom Hausherrn des Museums selbst gestaltet und zeigt, wie viel Kunstgeschichte aber auch „Geschichtchen“ hinter den Objekten stecken.

Die Führungen finden wie immer am ersten Sonntag eines Monats um 15 Uhr statt (Ausnahme: 6. Juni. An diesem Tag beginnt die Führung zum Thema „Wallfahrtswesen“ wegen des Kirchweihfestes erst um 16 Uhr). Der Eintritt beträgt einschließlich Führung jeweils drei Euro. Die Führungen im Einzelnen: 3. Januar, Familienführung; 7. Februar, Seligenstädter Perlenhäckelei; 7. März, die Römer in Seligenstadt. Im April findet wegen Ostern keine Führung statt. 2. Mai, der Seligenstädter Künstler Franz Böres; 6. Juni, Geschichte der Seligenstädter Wallfahrt; 4. Juli, Skulpturen und Gemälde im Landschaftsmuseum; 1. August, Geschichte der Abtei; 5. September, Familienführung; 3. Oktober, Geschichte der Stadt; 7. November, Perlenhäckelei und Klöppeln.

sind sich einig, dass sie auch nächstes Jahr wieder Pakete für arme Kinder aus anderen Ländern packen wollen. Denn zu wissen, dass sich diese Kinder unglaublich über eine lange Hose, einen warmen Pullover oder etwas zum Spielen freuen, gibt ein gutes Gefühl. Alle Pakete aus Hessen gehen dieses Jahr nach Albanien. Andere Länder, die Pakete bekommen, sind beispielsweise die Ukraine, Kosovo und Serbien. Interessierte können auf der Internetseite „Kinderhelfen-Kindern.de“ weitere Informationen erhalten.



Mit den Germania-Sängern durch die Altstadt. Unsere Bilder zeigen Stationen an der Basilika und vor der Bäckerei Haas.



Fotos: Hampe

Protest des Personalrats:

Raumnot an der Einhardschule

Seligenstadt - Die Einhardschule platzt aus allen Nähten. Das ist nichts Neues, denn die Schüler bekommen das - wie oft berichtet - längst zu spüren. Doch nun mucken auch die Pädagogen auf. In einem Protestschreiben an den Kreisausschuss des Kreises beklagt sich die Personalversammlung einheitlich über die dortige Raumnot. Demnach „ist es in der Einhardschule zur Zeit nicht möglich, den Lehrern einen gesonderten Arbeitsraum zur Verfügung zu stellen“, so Günther Monsheimer, Vorsitzender des Personalrats. Der werde dringend benötigt, „da, unter anderem wegen der Umstellung auf die achtjährige Gymnasialzeit, immer

mehr Unterricht am Nachmittag stattfindet und die Lehrkräfte so mehr Zeit in der Schule verbringen. Diese Zeit kann jedoch nicht für Unterrichtsvorbereitung und Korrekturen genutzt werden, solange es keinen Raum gibt, in dem Lehrer ungestört arbeiten können.“ Das Lehrerzimmer scheidet als Arbeitsraum schon deshalb aus, da es für ein Kollegium von 65 Personen ausgelegt ist, an der Schule inzwischen aber mehr als 100 Personen unterrichten. Dringend erforderlich sei es, die Anzahl der geplanten Erweiterungsräume so zu bemessen, dass genügend Raum zur Verfügung steht.

Kontrolle vor der Schule

Froschhausen - Auf dem Bereich der Grundschule und des Kindergartens in der Schulstraße lag am Donnerstagfrüh das Augenmerk der Polizei. Mit Argusaugen überwachten die Beamten zwischen 7.30 und 8.30 Uhr das teils unverantwortliche Verhalten einiger Eltern. In dessen Folge wurden diverse Autos angehalten und zahlreiche Bürgergespräche geführt. Der Fokus lag insbesondere auf der Pflicht den Gurt zu nutzen und dem Gebrauch von geeigneten Kindersitzen, mit denen es einige nicht so genau nahmen. Neben mehreren mündlichen Verwarnungen wies man die „Eltern-Taxis“ auch darauf hin, dass ein direktes Vorfahren vor das Schulgebäude keine Gefahr für die vielen anderen, laufenden Schüler ist, denen durch die geparkten Wagen die Sicht versperrt wird. Weitere Kontrollen werden folgen.

Erlebniskonzert mit Germania 03 Seligenstadt:

„Machet die Tore weit ...“

Seligenstadt - Während die Gäste noch den wärmenden Tee zu sich nahmen, der Männerchor auf den Stufen zur Basilika Aufstellung nahm, hat das Turmmännchen mit einführenden Worten das abendliche Ereignis eröffnet. Mit „Machet die Tore weit...“ kündigte der Männerchor kraftvoll die Ankunft des Herrn an. Dann öffneten die Nachtwächter das Haupttor der Basilika und der Männerchor betrat singend die Basilika gefolgt von den Gästen. Die Basilika, in warmes Kerzenlicht eingetaucht,

die Säulen von warmen Licht angestrahlt, bot den Besuchern eine ganz besondere Atmosphäre. In den Seitenschiffen und vor dem Altar waren die Sitzplätze für die Gäste vorbereitet. Mit dem Frauenchor unter der Leitung von Frau Heilmann wurden die Gäste auf einen besinnlichen Abend eingestimmt. Der Männerchor unter der Leitung von Herrn Bloos schloss sich an. In der Abwechslung von Solos auf dem Vibraphon, Weihnachtserzählungen und dem Chorgesang lag der besondere Reiz dieses Teils der Veranstaltung in

der Basilika. Die einzelnen Beiträge wurden, sowohl bei dem Frauenchor als auch bei dem Männerchor immer wieder mit Applaus belohnt. Unter der Führung der Nachtwächter erfolgte im Anschluss der Rundgang durch die historische Altstadt. Er führt zur Fähre, über das Leinreiterhaus in Richtung Pulverturm zum Hause Sprey, weiter in die Steinheimer Straße zur Bäckerei Haas bis nach Klau Frankreich. An den einzelnen Stationen wurden musikalische -, geschichtliche Beiträge und

auch Köstlichkeiten geboten, die die Besucher in eine adventliche Stimmung versetzten. Auch bei diesem Gang durch die Gassen sparten die Gäste nicht mit überzeugendem Beifall. Am Ende des Rundgangs bestand bei Glühwein und einem kleinen Imbiss die Möglichkeit, das eine oder andere noch einmal Revue zu passieren und den musikalischen Rundgang „Macht hoch die Tür...“ durch das adventliche Seligenstadt langsam ausklingen zu lassen. Roland Wolf wurde für Text und Gesamtregie gedankt.

Kartenvorverkauf:

Frühlingsball

Seligenstadt - Wer ist noch auf der Suche nach einem passenden Weihnachtsgeschenk? Wie wäre es, einem lieben Menschen, von dem man weiß, dass er gerne tanzt oder aber auch nur mit Begeisterung super Paaren beim Tanzen zusieht, für den Frühlingsball Eintrittskarten zu schenken? Der Kartenvorverkauf für den Frühlingsball am Samstag, 20. März, hat begonnen. Die Tanzsportabteilung Rot-Weiss der

TGS bietet einen Ball mit großem Showprogramm. Ein Standardtanzturnier der Sonderklasse wird den Auftakt machen. Es spielt wie immer die Kapelle „Los Chiccos“. Der Eintrittspreis beträgt 19 Euro. Veranstaltet wird der Ball in der TGS-Sporthalle, Grabenstraße 48, in Seligenstadt. Kartenbestellungen nimmt Bernd Michael, ☎ 06182/2 59 62, entgegen oder bestellen Sie unter www.tsa-seligenstadt.de

Chöre beginnen wieder mit Probenarbeit:

Germania im neuen Jahr

Seligenstadt - Die nächste Singstunde des Männerchors des GV Germania 03 Seligenstadt ist am 4. Januar 2010, im Vereins-

heim. Zum Geburtstagsständchen für Heinrich Winder treffen sich die Sänger am Sonntag, 27. Dezember, um 11 Uhr, im

Odenwaldring 23. Die nächste Singstunde des Männerchors ist am 13. Januar, um 20 Uhr, im Vereinsheim.

Einkaufstasche gestohlen

Seligenstadt - Ganz dreist aus dem Fahrradkorb hat am Dienstag vergangener Woche ein Jugendlicher einer 69-Jährigen die Einkaufstasche gestohlen. Die Seligenstädterin war gegen 16.15 Uhr mit ihrem Rad auf der Steinheimer Straße unterwegs, als sie plötzlich von einem anderen Biker überholt wurde, der im Vorbeifahren ihre schwarze Tasche aus dem Fahrradkorbchen stibitzte; in der Kunststofftasche lagen Ausweise, eine Geldbörse und ein Hörbuch. Der Täter radelte mit seiner Beute schnell über die Jahnstraße in Richtung Grabenstraße davon.

Der Dieb trug einen Rucksack, der einen roten und einen gelben Zierstreifen hatte.

Hinweise zu dem Flüchtigen nimmt die Polizei unter der Rufnummer 06182/89300 entgegen.

Aktuelles Schaufenster



Ein „Jahreswechsel wie Annodazumal“ gibt es beim großen „Burgherren-Gelage“ in Alzenau-Albstadt: Erleben Sie festliche Stunden und ein unvergessliches, mittelalterliches Mahl mit Fanfarbläser, Herold, Mönch, Bauer, Gaudi und Mummenschanz in der Ambiente der urigen Hofreite des Weingutes Rack in Alzenau-Albstadt. Das „festliche Gelage“, inkl. Mitternachtssekt und -überraschung, beginnt am Silvesterabend zur 19. Stunde. Reservierungen werden gern entgegen genommen unter ☎ 0 60 23 / 64 64, Fax 59 00; E-Mail: mail@rebenhof-rack.de. Das Weingut im Internet: www.rebenhof-rack.de. Die Guttschänke des Rebenhofes öffnet im neuen Jahr wieder ab Donnerstag, 14. Januar, um 17 Uhr. Die wöchentlichen Öffnungszeiten: Donnerstag bis Samstag ab 17 Uhr und gern nach Absprache. Weinverkauf jederzeit nach Vereinbarung.



Werkstattservice mit Erfolgsgarantie

Autohaus Kunzmann in Obertshausen besteht verdeckten DEKRA Werkstatttest mit Bravour

Wer seinen Mercedes-Benz oder Smart warten lassen möchte, braucht sich in der Obertshausener Niederlassung des Aschaffenburger Autohauses Kunzmann um nichts zu sorgen. Belegt wird dies zum wiederholten Male von einem erfolgreich bestandenen Test durch die Sachverständigenorganisation DEKRA Automobil GmbH. Auch im jüngsten Fall diente dieser freiwillige Test der Sicherstellung der Werkstattqualität als maßgeblichem Treiber für die Kundenzufriedenheit, sowie der Sicherung des bereits erreichten Qualitätsniveaus.

Bei den im Rahmen des Prüfungsprozesses ausgewählten Probanden handelt es sich um Erstkunden, die den Service des zu testenden Autohauses ausgingen noch nicht in Anspruch genommen haben. Die Kunden bewerten anhand eines ausführlichen Fragebogens Werkstattqualität und Gesamteindruck und berichten nach eigenem Ermessen von ihren Erfahrungen. Doch die Testkunden bringen ihr Fahrzeug nicht „einfach so“ in die Werkstatt - es werden im Vorfeld knifflige Fehler eingebaut, die es von der Werkstatt zu finden gilt.

Um es vorweg zu nehmen: Der Obertshausener Betrieb stellte 100 Prozent der zuvor provozierten Mängel fest. Und die waren mitunter gut versteckt - wie etwa das abgelaufene Verfallsdatum eines Verbandskastens, zu geringer Reifen-Luftdruck, eine fehlende Staubkappe für das Brems-Entlüfterventil, zu tief eingestellte Scheinwerfer, ein Flüssigkeitsminimum in der Servolenkung, entfettete Haubenschlosser oder eine verstellte Spitzdüse.

Doch der Test überforderte dem Prüfinstitut noch einige weitere erfreuliche Details: Selten wurde ein Kunde so intensiv und transparent beraten und von Beginn an derart offen in den Serviceprozess einbezogen. So zeigte sich die Kundenfreundlichkeit bereits bei der ausführenden telefonischen Terminierung und der überaus angenehmen Begrüßung vor Ort - und setzte sich vor allem in der einzigartigen Dialogannahme, mit der Serviceberatung am Fahrzeug, fort: Hier wird der Kunde über jeden Arbeitsschritt informiert, er erhält den Überblick und kann uneingeschränkt nachvollziehen, was mit seinem Wagen „passiert“. Diese Transparenz betrifft übrigens nicht nur die durchzuführenden Maßnahmen, sondern auch die daraus resultierende Rechnungssumme. Für viele andere Werkstätten ist dies laut ADAC keine Selbstverständlichkeit. Ebenso erfreulich: Die Werkstatt wies im Test zusätzlich auf sicherheitsrelevante Mängel hin und überzeugte überdies mit einem einwandfreien Erscheinungsbild. Gekrönt wurde der glänzende Service durch ein frisch gewaschenes und ausgesaugtes Fahrzeug.

Fazit: Der Test wurde bis zur Fahrzeugauslieferung mit Bravour gemeistert und zeigte, dass hier vorbildliche Organisation, weitgreifende Transparenz und konsequente Orientierung an den Bedürfnissen des Kunden zu hundertprozentiger Kundenzufriedenheit führen. Grund genug für das Unternehmen Kunzmann, sich zwei- bis dreimal jährlich mit sämtlichen Betrieben auf den Prüfstand zu begeben. Schließlich will man auch in Zukunft einen beispiellosen Spitzenservice bieten.



Nur kurze Zeit stand diese, aus Basaltblöcken der Uferbefestigung zusammengefügte Steele, an der Seligenstädter Schiffsanlegestelle (Wasserbau). Es könnte ein Lausbubenstreich ebenso, wie das Werk einer unbekanntenen Künstlerin oder anonymen Künstlers gewesen sein. Da die kiloschweren Steinquader nur lose gestapelt waren, sind sie mittlerweile durch eine kräftige Wasserwelle wieder umgestoßen worden.

Foto: paw

Kunstforum bietet Kunst- und Erlebnisfahrt nach Mannheim an:

Alexander der Große im Mittelpunkt

Seligenstadt (mho) ■ Einen Besuch der Ausstellung „Alexander der Große und die Öffnung der Welt - Asiens Kulturen im Wandel“ im Reiss-Engelhorn-Museum in Mannheim bietet das Kunstforum am Freitag, 22. Januar 2010, im Zuge seiner Kunst- und Kulturerleb-

nisfahrten an. Nur wenige historische Persönlichkeiten bewegten die Menschheit so wie Alexander.

Unbekannte Welt

Während sich bisherige Präsentationen meist auf den europäischen Raum und Ägypten beschrän-

ten, öffnet die Ausstellung den Blick nach Zentralasien.

Jetzt anmelden

Ausgangspunkt ist die antike Metropole Babylon - das Tor zu einer für die Griechen bis dahin unbekanntem Welt.

Verbindliche Anmeldung ist per Mail ([dorislb@web](mailto:dorislb@web.de)) oder unter ☎ 69952 und 0179 5277841 bei Doris Lehmann-Bohn erforderlich.

(Mindestteilnehmerzahl: 30 Personen, Kosten: 35 Euro). Weitere Infos: <http://www.alexander.der-groesse-2009.de>.

Infobroschüre des Kreises Offenbach erschienen:

Zahlen, Daten, Fakten 2009 - für die Westentasche

Kreis Offenbach - „Zahlen, Daten, Fakten“ heißt die kompakte Infobroschüre des Kreises Offenbach im DIN-A6-Format. Die aktualisierte Version 2009/2010 des Zahlenspiegels ist auch in diesem Jahr wieder im wahrsten Sinne „klein, aber fein“ ausgefallen und zugleich sehr aussagekräftig: Das Spektrum reicht von den Einwohnerzahlen aller Städte und Gemeinden des Kreises über die Flächennutzungen einschließlich der Naturschutzgebiete. Aber auch zu den Themen Verkehr, Jugend, Soziales, Bildung,

Kultur, Sport und Fremdenverkehr liefert die Broschüre exakte Angaben. Die Themenkomplexe Wirtschaftsstruktur, Arbeitsmarkt und Politik ergänzen das Repertoire. Wer Lust bekommen hat auf Einsicht in die statisti-

schen Eckdaten des Kreises Offenbach, kann die Broschüre „Zahlen, Daten, Fakten 2009/2010“ im Internet unter www.kreis-offenbach.de, telefonisch im Bürgerbüro unter ☎ 06074/8180-8180 oder per E-Mail unter in-

fo@kreis-offenbach.de anfordern. Erhältlich ist der Zahlenspiegel darüber hinaus in den Rathäusern der Kommunen des Kreises sowie im Bürgerbüro im Kreishaus, Dietzenbach, Werner-Hilpert-Straße 1.

Rentenversicherung gibt Neuregelung bekannt:

Nachzahlungsmöglichkeit bei Kindererziehungszeiten

Seligenstadt - Die Deutsche Rentenversicherung weist auf eine Neuregelung im Altersrentenan-spruch hin: Wer bisher keine Rente bekommt, weil die notwendige Mindestversicherungszeit fehlt, aber Kindererziehungszeiten vorweisen kann, hat jetzt die Möglichkeit freiwillige Beiträge nachzuzahlen und sich damit einen Altersrentenan-spruch zu sichern. Von der neuen Regel profitieren alle, die trotz Kindererziehung nicht auf die für eine Regelaltersrente erforderliche fünf Beitragsjahre kommen. Interessant ist die Mög-

lichkeit besonders für Hausfrauen oder Mitglieder von berufsständischen Versorgungswerken. Etwa Ärzte oder Rechtsanwälte sind somit zwar von der Versicherungspflicht in der gesetzlichen Rentenversicherung befreit, Kindererziehungszeiten können ihnen aber dennoch angerechnet werden. Für jedes Kind, das erzogen wird, kommen Beitragszeiten aufs Rentenkonto - bei Geburten vor 1992 wird ein Jahr gutgeschrieben, ab 1992 sogar drei Jahre. Wer für die fehlenden Monate nachzahlen will, muss dies beantragen. Um

einen Altersrentenan-spruch zu erwerben, genügt es, für jeden Monat den Mindestbeitrag von derzeit 79,60 € zu zahlen. Nachzahlen dürfen alle, die die Regelaltersgrenze schon erreicht haben oder in Kürze erreichen. Aktuell liegt dieses Alter bei 65 Jahren.

„Weitere Fragen beantworten die Fachleute der Deutschen Rentenversicherung Hessen in den Auskunfts- und Beratungsstellen und am kostenfreien Servicetelefon unter 0800 100048 012“, macht Bürgermeisterin Dagmar B. Nonn-Adams aufmerksam



Die rund 80 Mitglieder des Fördervereins der Alfred-Delp-Schule Froschhausen sammelten Geld aus Beiträgen, Spenden und vereinseigenen Aktionen. Im Verlauf des Winterfestes überreichten in Vertretung, Petra Schönfeld, Tanja Hartmann, Patricia Kröger und Jadranka Herburg, einen Scheck in Höhe von 3.000 Euro an Rektor Eckehard Stegner. Die Schule bekommt dieses Geld für die Anschaffung von Sportmatten für die Turnhalle.

Foto: bo

Grüne Tonne und gelbe Säcke im Bezirk 5:

Änderung der Abfuhr

Seligenstadt - Erste Stadträtin Claudia Bicherl informiert die Bürger und Bürgerinnen des Abfuhrbezirk 5 darüber, dass entgegen der Festlegungen des Abfallkalenders 2009 die grüne Tonne und die gelben Säcke auch im Bezirk 5 noch in diesem Jahr abgefahren werden. Gemeinsam mit Bezirk 4 wird der Bezirk 5 am Donnerstag, 31.12.2009, angefahren. Ursprünglich war vorgesehen, diese Abfuhr gleich im neuen Jahr

vorzunehmen. Durch den Wechsel der Abfuhrfirma für die gelben Säcke will die bisherige Firma Remondis GmbH & Co. KG jedoch im Jahr 2009 ihrer Verpflichtung zur Abholung der grünen Tonnen und gelben Säcke im gesamten Stadtgebiet einschließlich der Stadtteile nachkommen. Auf diese Änderung wird deshalb ausdrücklich hingewiesen und um Beachtung gebeten. Die Verteilung des Abfall-

kalenders 2010 ist abgeschlossen. Auch hier bittet Erste Stadträtin Claudia Bicherl nachhaltig, die Änderungen zu beachten. Die Abfuhr der grauen und grünen Tonnen sowie der gelben Säcke erfolgt weiterhin im gleichen Turnus, lediglich der Abfuhr-rhythmus hat sich durch den Wechsel der Abfuhr-firma der gelben Säcke geändert. Deshalb wird verstärkt darum gebeten, einen Blick in den Abfallkalender 2010 zu werfen.

Schaff Platz für neue Geschenke.

Verkaufe jetzt auf markt.de, was du nicht mehr brauchst. Einfach kostenlos inserieren und neue Wünsche erfüllen.

markt.de
Der Marktplatz für Deutschland.

Konzertgala

Seligenstadt - Eine festliche Konzertgala mit dem Don Kosaken-Chor Serge Jaroff, Leitung: Wanja Hlibka, findet am Samstag, 2. Januar, um 20.15 Uhr, in der Einhardbasilika statt.

Dieser grandiose Weltklasse-Chor, bekannt aus unzähligen Fernsehproduktionen, gastiert stimmungswaltig mit einem bravourösen neuen Konzertprogramm endlich wieder in Seligenstadt.

Das Repertoire ist fast identisch mit dem des Original-Chors von Serge Jaroff. Die Chorsätze sind ausschließlich handgeschriebene Partituren Serge Jaroffs aus dessen privater Musikbibliothek und wurden für Wanja Hlibkas Chor neu bearbeitet.

Durch eine langjährige

Gastspieltätigkeit hat gerade dieser Chor unter seinem künstlerischen Leiter Wanja Hlibka überall begeisterte und treue Zuhörer.

Die Konzerte werden mit stehenden Ovationen gefeiert. Die Stimmgewalt der russischen Opernsolisten, die den Chor um Wanja Hlibka bilden, entlockt den stimmlich differenziert arrangierten Werken das nötige Charisma und zieht so das Publikum in seinen Bann.

Eintrittskarten für diesen klanglichen Höhepunkt erhalten Interessenten bei der Tourist-Info, 06182/87 177 oder Bücherwurm, 06182/2 17 71, im Vorverkauf zu 16 Euro zuzüglich Vorverkaufsgebühr und 18 Euro an der Abendkasse.

Gemeinde Hainburg

Ausbildung erfolgreich abgeschlossen

Hainburg - Katharina Langner und Kim Wiesner haben bei der Gemeindeverwaltung Hainburg mit Erfolg ihre Abschlussprüfung zur Verwaltungsfachangestellten bestanden. Dazu haben ihnen Bürgermeister Bernhard Bessel und Hauptamtsleiter und Ausbilder Reinhard Kopp sowie alle Kolleginnen und Kollegen herzlich gratuliert.

Die beiden Damen wurden während ihrer Ausbildungszeit in allen Fachbereichen der Gemeindeverwaltung ausgebildet und haben in den ersten beiden Jahren eine Fachklasse der Georg-Kerschenscheiner-Schule in Obertshausen besucht.

Aufgrund ihrer hervorragen

den Leistungen war es ihnen möglich, vorzeitig zur Abschlussprüfung zugelassen zu werden. Nach nur viermonatigem Besuch des Verwaltungsseminars in Frankfurt konnten sie noch in 2009 die schriftliche, mündliche und praktische Prüfung ablegen, die sie beide mit „gut“ abgeschlossen haben.

Bürgermeister Bernhard Bessel: „Frau Langner und Frau Wiesner erhalten, wie bisher alle Auszubildenden, einen unbefristeten Dienstvertrag in unserer Verwaltung. Frau Langner wird zunächst im Bürgerbüro und Frau Wiesner im Bereich der Kassen- und Steuerverwaltung eingesetzt.“

Schneiden, hobeln, fräsen, montieren ...



Marken Klick-Laminat
z. B. Wenge, Nussbaum, Ahorn, Buche, Kirsche, Merbau
ab €/m² **4,95**

Mo - Fr 8.00 - 19.00 Uhr
Sa 8.30 - 16.00 Uhr
So* 13.00 - 17.00 Uhr
*Sonntag Schautag, keine Beratung/Verkauf
www.holzlandbecker.de

Albrecht-Dürer-Straße 25
(direkt an der B 448)
63179 Obertshausen
Telefon 061 04/95 04-0
info@holzlandbecker.de

DIE GRÖSSTE HOLZAUSWAHL in ganz Süddeutschland!

Wir bieten mehr:
• Auswahl • Montageservice
• Markenqualität • Lieferservice
• Profi-Beratung



Unternehmerfrühstück bei der Gärtnerei Löwer in Seligenstadt:

Einblicke ins Gewerbe der Region

Seligenstadt - Informationsaustausch, Kontakte knüpfen und Netzwerken stand auf dem Programm als sich rund 30 Seligenstädter Unternehmer und Unternehmerinnen zum halbjährlichen Unternehmerfrühstück trafen.

Diesmal hatte die Gärtnerei Löwer in Seligenstadt die Veranstaltung in ihren Räumlichkeiten ausgerichtet.

Frank Lortz, Vizepräsident des Hessischen Landtags und Verwaltungsratsvorsitzender der Sparkasse Langen-Seligenstadt, hob in seinem Grußwort die Bedeutung des Unternehmerfrühstücks als eine nicht zu unterschätzende Chance der Unternehmerpräsentation von Unternehmern hervor.

In Zukunft wird es umso wichtiger sein, Erfahrungen auszutauschen und in Netzwerken organisiert zu sein, deswegen wird das Unternehmerfrühstück als



Firmenchef Martin Löwer (rechts) stellte den Unternehmern aus der Region seinen Betrieb vor.

Foto: Hamppe

festen Institution auch weiterhin gepflegt, so Lortz. Im Verlauf seiner Ausführungen dankte Lortz dem stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Langen-Seligenstadt, Jürgen Kuhn, für die umfangreiche Unterstützung der Veranstaltung.

Kuhn hob die Wichtigkeit von regionalen Netzwerken im Wirtschaftsleben hervor und verdeutlichte die Möglichkeiten, die Veranstaltungen wie das Unternehmerfrühstück mit sich bringen. Martin Löwer, Geschäftsführer der Gärtnerei Löwer, berichtete über die

Geschäftstätigkeit einer modernen Gärtnerei in der Region. Er stellte den interessierten Gästen seine Gärtnerei, die vielseitige Produktpalette sowie die Dienstleistungen vor, die das Unternehmen anbietet und gab den Teilnehmern einen Einblick in die

Strukturen und Abläufe der täglichen Arbeit. Abgerundet wurde das Frühstück mit einem Rundgang durch die Räume der Gärtnerei. Unter fachmännischer Leitung erhielten die Teilnehmer einen Einblick in ein Dienstleistungsgewerbe in unserer Region.

Karten für TGS-Galasitzung

Seligenstadt - Karten für die beiden Galasitzung der TGS-Karnevalisten können vorbestellt werden. Die Termine sind der

23. Januar, um 19.11 Uhr sowie der 24. Januar 2010 um 16.11 Uhr jeweils im Riesensaal. Karten sind unter den Telefonnum-

mern 06182-24506 und 0176-67507861 sowie über die E-Mail Adresse info@karneval.tgs-seligenstadt.de erhältlich.

Prälaturmuseum:

Ab Februar offen

Seligenstadt - Das Prälaturmuseum ist bis einschließlich 31. Januar 2010 geschlossen. Ab dem

2. Februar 2010 sind die Türen wieder von 10 bis 16 Uhr geöffnet, teilt die Verwaltung mit.

PENNY MARKT
www.penny.de

Der PENNY Adventskalender
Täglich NEU sparen bis der Weihnachtsmann kommt!

MITTWOCH, 23.12.
23%
auf alle Weihnachtssüßwaren!

HEILIGABEND, 24.12.
FERRERO Rocher
200-g-Pckg.
100 g = ~~2,48~~
0,94 **1,88**
24% BILLIGER

Frohe Weihnachten!
Ihr PENNY-Team

FRISCHER!
GALIA Melone*
Brasilien/Israel, Kl. I
Stück
0,88
AKTION

ERMITAGE Raclette-Käse
400-g-Packung
1 kg = 5,73
~~2,59~~ **2,29**
11% BILLIGER

Orangen*
Spanien, Italien, Griechenland, Kl. I
2-kg-Netz
1 kg = 0,65
1,29
AKTION

SALAKIS Schafskäse
Verschiedene Sorten
180/200-g-Packung
100 g = 0,75/0,83
~~1,99~~ **1,49**
25% BILLIGER

FRIEDRICHSHÖHE Riesling-Sekt
0,75-Liter-Flasche
1 Liter = 3,99
~~3,79~~ **2,99**
21% BILLIGER

MELITTA Café Auslese
500-g-Pckg.
1 kg = 4,98
~~4,29~~ **2,49**
41% BILLIGER



HOLEN SIE
MEHR
HERAUS

AUBI
Marken & Mode

Block 6 Kraftwerk Staudinger: RP Baron fordert Gutachten:

BUND sieht sich auf ganzer Linie bestätigt

Großkrotzenburg / Hainburg - Der Landesverband des BUND begrüßt die heute bekannt gewordene Entscheidung des Darmstädter Regierungspräsidenten Johannes Baron, zusätzliche Gutachten anzufordern, bevor über den Antrag zum Bau eines weiteren Steinkohleblocks im Kraftwerk entschieden werden kann. Brigitte Martin, BUND-Vorstandssprecherin: „Die

von E.On vorgelegten Unterlagen waren völlig unzureichend.

Apell an Vernunft

Darauf haben wir im Erörterungstermin immer wieder und sehr detailliert hingewiesen. Wir sehen uns hier auf ganzer Linie bestätigt.“ Beim BUND geht man davon aus, dass auch durch weitere Gutachten eine Genehmi-

gungsfähigkeit auf Block 6 nicht herzustellen sein wird. Brigitte Martin informiert abschließend: „Reihenweise wurden in den letzten Wochen Planungen für Kohlekraftwerke von den Betreibern begraben. Ich appelliere an den Vorstandsvorsitzenden von E.On, Wulf Bernotat, endlich Vernunft walten zu lassen und auf Block 6 zu verzichten.“



Hoffnung in der Region bei der Vermeidung zunehmender Umweltbelastung durch das EONKraftwerk Staudinger: Die Chancen stehen gut, dass Block 6 nicht gebaut werden darf. Foto: Rack

AG der Kreuzburgschule besteht seit 2005

Lehmofen entsteht im Schulgarten

Hainburg (beko) - „Wachstum durch Engagement und Zusammenarbeit“ heißt es bei der Schulgarten-AG in der Kreuzburgschule Hainburg. Seit 2005 führen Katharina Schlund und Jörg Grasmann die AG mit bis zu 30 Schülerinnen und Schülern aus den Jahrgängen 5 bis 7. Seit dem Schuljahr 2009/2010 bereichert Jörg Parth als Lehrer im Vorbereitungsdienst das Unterrichtsangebot und die Gestaltung des Gartens durch Projekte aus dem Geschichtsunterricht. So wird aktuell noch am Platz für einen mittelalterlichen Lehmofen gebaut, der im Frühjahr 2010 auf dem Schulgartengelände neben der kleinen Turnhalle entstehen soll.

Dadurch finden nicht nur die „klassischen“ Garten-

aktivitäten ihren Platz im Unterrichtsprogramm, sondern auch fächerübergreifende Inhalte. Als „Platz der Ruhe“ und der sommerlichen Unterrichtsstunden im Freien hat sich der Schulgarten längst bewährt. Pflege und Anlage des Arealen werden von den beteiligten Schülerinnen und Schülern verantwortungsvoll und selbstständig ausgeführt. Die Aneignung von Fertigkeiten und Kenntnissen in Gartenbau, Biologie und im Umgang mit den Baustoffen Holz und Stein wird so ganz nach Veranlagung der Lernenden ermöglicht. Grundlage für die erfolgreiche pädagogische Arbeit ist die gute Kommunikation unter den drei Lehrkräften und die Unterstützung der Projekte

durch die Schulleitung und den Schulförderverein.

HOLEN SIE
MEHR AUS
WEIHNACHTEN
HERAUS.
VOM 28.12.09
BIS ZUM 9.1.10.
IN GROSSOSTHEIM!

AUBI
Marken & Mode

63762 Großostheim
Aschaffener Str. 38
Mo - Mi: 9.30 - 18.00 / Do - Fr: 9.30 - 18.30 / Sa: 9.30 - 18.00



Ein mittelalterlicher Lehmofen soll im Frühjahr 2010 im Schulgartengelände der Hainburger Kreuzburgschule entstehen. Dieser Tage haben Mitglieder der Schulgarten-AG das Gelände winterfest gemacht. Foto: beko

Seligenstädter Turngesellschaft lädt ein:

Neuer Yoga-Kurs - nicht nur für Fans

Seligenstadt - Die Yoga-Kurse der TGS haben heute bereits eine echte Fan-Gemeinde. Der neue Kurs startet am Montag, 11. Januar 2010, in der TGS-Sporthalle. Er findet nach wie vor montags von

8.30 bis 10.00 Uhr statt und umfasst 10 Übungstermine. „Durch klassische Körperhaltungen (Asanas), Atemübungen und Entspannungstechniken bekommen wir ein besseres Körpergefühl,

werden ausgeglichener und gewinnen mehr Lebensfreude.“ Die Kosten für Vereinsmitglieder betragen 50 Euro, für Nichtmitglieder 60 Euro; bei Anmeldung ist eine Anzahlung von 15 bzw. 20

Euro zu leisten. Mitzubringen sind bequeme Kleidung, Socken, Decke und ein Kissen. Anmeldungen bei Martina Schack, Tel. 06182-28665 oder per Mail: m.schack@gmx.net.

Hainburg - Nach dem heftigen Wintereinbruch in den vergangenen Tagen

Zum Streuen und zur Schneebeseitigung verpflichtet

mit bedeutendem Schneefall und Dauer-Glatteis möchte der Gemeindevorstand der Gemeinde Hainburg die Grundstückseigentümer und die zur Nutzung der Grundstücke Berechtigten auf die ihnen nach der Satzung über die Straßenreinigung obliegende Schneebeseitigungs- und Streupflicht auf den Bürgersteigen und Überwegen der Fahrbahn hinweisen. Abgesehen von der Schneebeseitigungspflicht sind bei Glatteis und Schneeglätte die Gehwege in voller Breite und Tiefe mit Sand oder ähnlichen abstumpfenden Materialien zu bestreuen. Das Bestreuen ist zu wiederholen, sobald sich wieder glatte Stellen gebildet haben. Die Streupflicht besteht für die Zeit von 7 bis 20 Uhr.

Bürgermeister Bessel: „Nach der Straßenreinigungssatzung soll als Streumaterial vor allem Sand, Splitt und ähnliches abstumpfendes Material Verwendung finden. Es empfiehlt sich stets einen brauchbaren Vorrat an Streumaterial zu haben. Die Gemeinde Hainburg stellt hierfür kostenlos Sand und Splitt zur Verfügung. So wurden jetzt bei einigen Altglassammelbehältern auch Streugutbehälter mit Splitt aufgestellt, wo alle Bürger sich kostenlos Splitt holen können. Der Bedarf an Sand kann aus den Sandkästen der Spielplätze gedeckt werden. Ich hoffe, dass möglichst viele Bürger von diesem Angebot Gebrauch machen und das Streuen von Salz unterlassen.“

Wer der ihm obliegenden Streupflicht nicht nachkommt, kann mit einer Geldbuße belegt werden. Bürgermeister Bessel: „Viel schlimmer ist jedoch, dass die Verantwortlichen für die durch ihre Unterlassungen verursachten Personen- und Sachschäden haften. Da dürfte jedoch das Streuen von kostenlosem Sand billiger sein.“

Hainburger Gemeindevorstand appelliert an Hausbesitzer:

Auch wird der Autofahrer an unseren Ortseinfahrten durch Schilder darauf hingewiesen, dass im gesamten Gemeindegebiet bei Schnee und Eis nur eingeschränkter Räum- und Streudienst vorgenommen wird. Das heißt, dass bei Schnee- und Eisglätte vor-

nehmlich Splitt gestreut wird und mit Streusalz äußerst sparsam umgegangen wird. Die Kraftfahrer werden daher um besondere Vorsicht gebeten; die Geschwindigkeit muss dann unbedingt verringert werden.

Hainburger Notizen

■ Am 26. Januar 2000 wurde der **Freundeskreis für das Hainstädter Kloster** ins Leben gerufen. Aus Anlass der Gründung vor 10 Jahren wird am Mittwoch, 27. Januar 2010, um 18 Uhr ein Gottesdienst im Kloster gefeiert. Anlässlich des 10-jährigen Bestehens ist am Sonntag, 22. August 2010, ab 14 Uhr ein „Nachmittag der offenen Tür“ geplant. Die fünfte Ordentliche Mitgliederversammlung wird am Dienstag, 23. November 2010 um 20 Uhr im Pfarrsaal von St. Wendelinus in Hainstadt. Davor um 19 Uhr feiern wir mit den Schwestern in der Kirche einen Gottesdienst für die lebenden und verstorbenen Mitglieder des Freundeskreises.

■ Bereits jetzt weist die **Kolpingfamilie Klein-Krotzenburg** auf einen absoluten Höhepunkt im Programm für das erste

Halbjahr 2010 hin, nämlich auf eine Studien-Wander-Reise nach Andalusien vom 30. Mai bis 6. Juni. Begleitet wird diese Reise vom erfahrenen Reiseleiter des bayrischen Pilgerbüros Dietmar Strobel und dem Kolping-Vorsitzenden Werner Zilg. Mit dem Flugzeug geht es von Frankfurt/Main nach Malaga, Fahrt und Wanderung beziehungsweise Besichtigung über die Pueblos Blancos, die so genannten weißen Dörfer, nach Sevilla und Cordoba. Die Brücke zwischen Orient und Okzident. Wanderungen sind in der Sierra de Cazorla und Granada mit Besichtigung der Alhambra geplant. Anmeldungen sind bis zum 20. Januar beim Kolping-Vorsitzenden Werner Zilg unter ☎ 06182/95 13 30 möglich. Die Personenzahl ist begrenzt.

GESCHENKT!
€ 5,- € 15,-
€ 40,-

Vom 28.12.2009 bis 9.01.2010 ziehen wir bei einem Einkauf über € 50,- € 5,- ab. Ab einem Warenwert von € 100,- sind es € 15,- und ab € 200,- sogar € 40,-.

AUBI
Marken & Mode

63762 Großostheim
Aschaffener Str. 38
Mo - Mi: 9.30 - 18.00 / Do - Fr: 9.30 - 18.30 / Sa: 9.30 - 18.00



Das älteste anwesende Ehepaar, Otilie und Joseph Klein, mit zusammen 179 Jahren, wurden während der Weihnachtsfeier der Hainstädter Senioren von Bürgermeister Bernhard Bessel mit einem besonderen Geschenk bedacht.

Foto: Hampe

Unfall an der Kreuzung

Hoher Schaden

Klein-Krotzenburg - Ziemlich viel verbeultes Blech stand oder lag nach einem Unfall am Mittwochmorgen auf der Kreuzung der Landesstraße 3065 mit der Fasaneriestraße herum.

Kurz nach 7.30 Uhr kam eine 42-Jährige mit ihrem Golf aus Richtung Hainstadt und wollte bei grüner Ampel über besagte Kreuzung fahren. Dabei wurde der VW auf der Mitte der Kreuzung abrupt von einem Corsa aus der Bahn geworfen, dessen 35 Jahre alte Fahrerin wohl von der Kirchstraße her bei Rot durchgefahren war. Der ziemlich heftig getroffene Golf prallte zunächst gegen zwei Verkehrsschilder und kam nach einer abschließenden Kollision mit einem in der Fasaneriestraße wartenden Kleinaster zum Stehen. Sowohl die Corsa- als auch die Golf-Fahrerin zogen sich bei dem Crash Verletzungen zu; Letztere wurde in ein Offenbacher Krankenhaus gebracht. Der gesamte Schaden wird auf etwa

50.000 Euro geschätzt. Zeugen des Unfalls, die der Polizei bisher noch nicht bekannt sind, melden sich bitte bei den Ordnungshütern in Seligenstadt, Telefon 06182/89300.



Die Delegierten der Hainburger Vereine und Verbände trafen sich schon aus guter Tradition im Gasthaus „Zum Löwen“ in Klein-Krotzenburg. Bei einem Arbeitsessen, zu dem der Rathauschef eingeladen hatte, dankte Bürgermeister Bessel den Ehrenamtlichen für die geleistete Arbeit.

Foto: Hampe

„Keine Tierqual für das Festessen!“

Region Ostkreis - Bei dem Gedanken an die Herkunft des traditionellen Festessens vergeht Tierschützern oft der Appetit. „Delikatessen“ wie Gänseleber, Ente oder Kaninchen sind mit grausamen Haltungsbedingungen verbunden. Das gilt auch für viele andere Tierarten. Was als knuspriger Braten serviert wird, hat meist einen langen, leidvollen Weg hinter sich.

Viele Verbraucherinnen und Verbraucher wissen nicht, unter welchen Bedingungen die Tiere gehalten wurden, die schon jetzt auf dem Speiseplan

für die Feiertage stehen. Die Tiere leben in industriellen Systemen, die keine Rücksicht auf ihre natürlichen Bedürfnisse nehmen. Kaninchen werden ähnlich wie Hühner in Intensivhaltungen mit Käfigbatterien gehalten. In eintönigen Käfigen, oft über mehrere Etagen übereinander gestapelt, vegetieren die Tiere unter unwürdigen Bedingungen. Weder in Deutschland, noch europaweit gibt es bislang rechtliche Bestimmungen, die die Haltung von Kaninchen konkret regeln. Gänse- und Entenstopfle-

ber sollten ein Tabu sein, da diese Tiere durch die Zwangsfütterung, die nach dem Deutschen Tierschutzgesetz verboten ist, besonders grausam gequält werden.

Auf der Suche nach einem „besonderen Festmahl“ für die Familie greifen immer mehr Menschen auf das Fleisch von exotischen Tieren zurück. Der Tierschutzverein Seligenstadt rät dabei z. B. von Straußenfleisch ab. Diese Tiere können beispielsweise in Deutschland nicht artgerecht gehalten werden und leiden unter dem hiesigen Klima.

Eine Alternative zu solchen Gerichten sind vegetarische Menüs. Wer auf Fleisch nicht verzichten will, sollte darauf achten, dass es aus artgerechter Tierhaltung stammt. Zu finden sind diese beispielsweise bei Bauern, die dem NEULAND e.V. angeschlossen sind. Auch bei den Zutaten für Kuchen und Plätzchen hat der Verbraucher die Macht, „Nein“ zu Tierquälerei zu sagen, indem er zu Produkten aus artgerechter Tierhaltung greift und auf Eier aus der Käfighaltung (erste Ziffer: 3) verzichtet.

Appell der Tierschützer:

Bühnenschau der Ortsvereine

Hainstadt - Am Samstag vor dem 2. Advents-Sonntag fand in der gut besuchten Sporthalle im Ortsteil Hainstadt die Seniorenweihnachtsfeier für die Hainstädter Rentnerinnen und Rentner statt. Dazu hatte der Gemeindevorstand alle Bürgerinnen und Bürger ab 65 Jahre eingeladen. Geboten wurde nicht nur Kaffee und Kuchen sowie ein Abendbrot, sondern auch ein umfassendes und reichhaltiges Programm, das von den Hainstädter Vereinen dargebracht wurde. Mit dabei war das Jugendorchester der „Musikgesellschaft Eintracht“, das unter der Leitung von Tobias Krebs sein ganzes musikalisches Können unter Beweis stellte. Da-

nach stellte Cordula Lehmann auf ihrer Zither einige Musikstücke vor. Die Sänger des Gesangverein Liederfreunde versetzten anschließend die Besucher in weihnachtliche Stimmung. Zur Freude aller führten die Kinder der evangelischen Kindertagesstätte am Kiefernain das Stück „Der Schuster Martin“ auf. Anschließend begeisterten drei Jugendliche vom Radfahrerclub Mövia mit toller Akrobatik auf ihren Fahrrädern.

Zum Abschluß faszinierte die Showtanzgruppe ReMix, mit einer fetzigen Tanzdarbietung die große Rentnerschar. Der Nikolaus, wie immer ein Höhepunkt, nahm mit Bürgermeister Bernhard Bessel die Ehrung der ältesten Senioren/innen vor. Dies waren als älteste anwesende Bürgerinnen: Karolina Sticher, 96 Jahre und Otilie Kohl 88 Jahre. Älteste anwesende Bürger waren Heinrich Appel, 92 Jahre und Willibald Rödig, 90 Jahre. Als älteste anwesende Ehepaare wurden Otilie und Joseph Klein, zusammen 179 Jahre und Margareta und Max Görlich, zusammen 176 Jahre geehrt. In diesem Zusammenhang bedankte sich Bürgermeister Bessel bei den Arztpraxen Dr. Schmidt-Clouth und Dr. Kuna, Dr. Barbara Gröske, Dr. Jörg Hintze und Dr. Richard Choinski sowie den Apothekern

Wolfgang Ochmann und Klemens Schmitt, die jedes Jahr Gutscheine zur Verfügung stellen. Ein Dankeschön ging ebenfalls an alle Helferinnen und Helfer der Sportvereinigung Hainstadt, an die Fahrer vom eErsten Motorsportclub Hainstadt sowie an das Deutsche Rote

Kreuz, Ortsvereinigung Hainstadt. Durch das Programm führte Volker Jäkel, der auch für die Gestaltung des Programmes zuständig war. Zum Ausklang versammelten sich alle Helfer auf der Bühne und sangen zusammen ein Weihnachtslied.

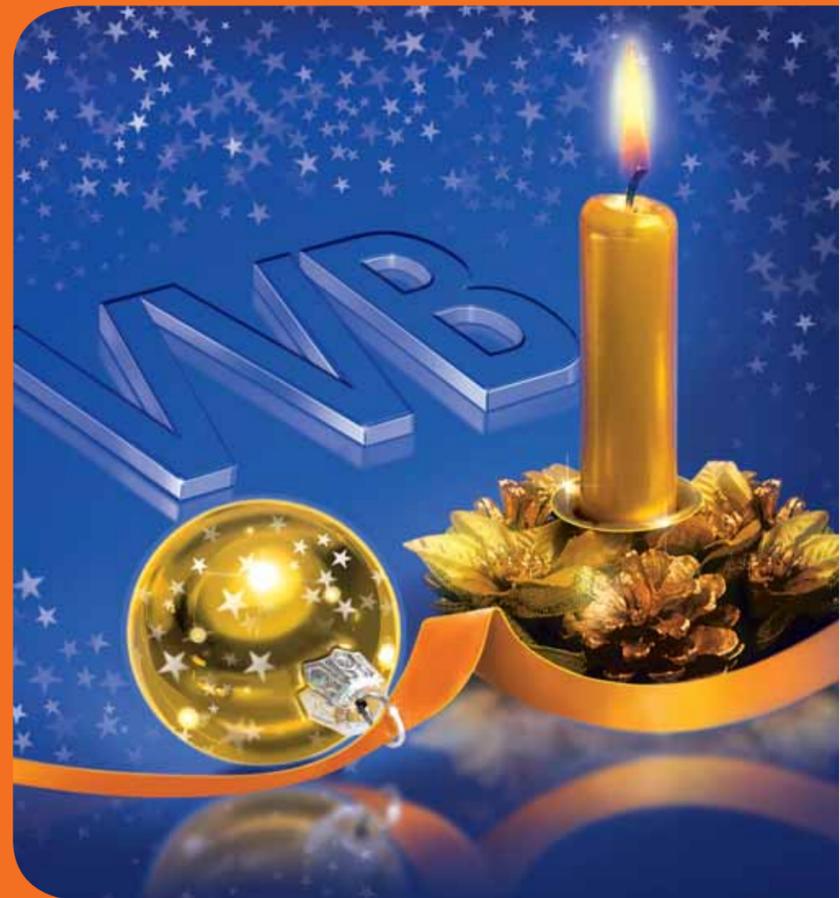
Wir gratulieren

Hainstadt

- 24.12.: Christel Wagner, Waldstraße 23, zum 83. Geburtstag.
- 24.12.: Christa Sachs, Mittelseestraße 5, zum 70. Geburtstag.
- 26.12.: Egon Dutine, Genossenschaftsstraße 18, zum 77. Geburtstag.
- 27.12.: Otto Rauch, Außiger Straße 5, zum 78. Geburtstag.
- 27.12.: Ernst-Jürgen Langanke, Görlitzer Straße 32, zum 70. Geburtstag.
- 28.12.: Alois Klein, Königsberger Straße 81, zum 74. Geburtstag.
- 29.12.: Marie Busch, Breslauer Straße 2, zum 85. Geburtstag.
- 29.12.: Manfred Legler, Königsberger Straße 103, zum 78. Geburtstag.
- 30.12.: Ilse Dittmeier, Hauptstraße 103, zum 76. Geburtstag

Klein-Krotzenburg

- 24.12.: Emmy Weigand, Fahrstraße 144, zum 71. Geburtstag.
- 24.12.: Heinrich Merz, Dürerstraße 24, zum 70. Geburtstag.
- 25.12.: Lydia Albert, Triebweg 38, zum 90. Geburtstag.
- 26.12.: Emma Werner, Triebweg 38, zum 83. Geburtstag.
- 30.12.: Richard Jäger, Friedrich-Ebert-Straße 26, zum 71. Geburtstag.



Wir wünschen allen unseren Mitgliedern,
Kunden und Geschäftspartnern
besinnliche Weihnachtsfeiertage, einen stimmungsvollen
Jahreswechsel und ein gesundes neues Jahr!

D allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die unserer lieben Verstorbenen die letzte Ehre erwiesen haben,

A für die Zeichen der aufrichtigen Anteilnahme, die uns in Wort und Schrift zuteil wurden,

N für die Blumenspenden und die vielen Zuwendungen für späteren Grabschmuck und heilige Messen,

K dem Seniorenclub, dem Edelweißclub und für die liebevollen Worte von Herrn Karlheinz Kopp.

E Carlo. Anton und Georg Wolf und alle Angehörigen

Anna Wolf
* 25. 2. 1919
† 3. 12. 2009

Danke

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Heike Reuel
geb. Dassinger
† 13. November 2009

Im Namen aller Angehörigen:
Jennifer Reuel
Lieselotte Dassinger

Danke

Sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen von unserer herzenguten Mutter, liebevollen Omi und Uromi

Erna Walter
geb. Wallrab

und sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten, für ein Wort des Trostes, für Umarmungen oder einen stillen Händedruck, Blumenspenden und Zuwendungen für Grabschmuck, an alle, die ihr zuletzt in ehrender Achtung und Anerkennung verbunden waren.

Besonderen Dank Herrn Dr. Gholipour, dem Palliativteam Offenbach sowie Herrn Diakon Elmar Kuhn für seine einfühlsamen und liebevollen Worte.

Im Namen aller Angehörigen:
Jürgen und Ursula Walter
Hannelore und Michael Jordan

Seligenstadt, im Dezember 2009

Digital-TV: Große Vielfalt und hohe Qualität für wenig Geld

Dem digitalen Fernsehen gehört die Zukunft. ARD und ZDF planen, ihre Programme ab 2012 via Satellit nur noch digital auszustrahlen, weitere Sender werden folgen. Höchste Zeit also, sich für das digitale Satelliten-Fernsehen zu rüsten.

Voraussetzung sind digitale Empfangsgeräte: eine Parabolantenne, eine digitaltaugliche Empfangseinheit (LNB) sowie ein digitaler Sat-Receiver. Solch ein Paket ist für ca. 200 Euro im Fachhandel erhältlich. Verglichen mit monatlichen Kabelgebühren von derzeit rund 17 Euro, hat sich die einmalige Investition in eine digitale Sat-Anlage schnell gerechnet. Es lohnt sich: Über die ASTRA Orbitalposition 19,2° Ost strahlen mehr als 350 Sender von den Öffentlich-Rechtlichen und großen Privaten bis hin zu exklusiven Pay-TV-Kanälen ihr Programm digital aus (www.astra.de). Knapp 200 di-

gitaler Radiosender vervollständigen das Digital-Angebot von ASTRA. Für den Empfang von HDTV muss lediglich ein HD-Sat-Receiver statt eines digitalen Modells angeschlossen werden – am sinnvollsten ist dabei ein HD+ -tauglicher Receiver. Derzeit stehen in Deutschland zehn HD-Sender zur Verfügung, darunter sowohl Pay- als auch Free-TV-Angebote. Im November kommen RTL HD und VOX HD hinzu. Anfang 2010 folgen Sat.1, ProSieben, kabel eins und die Öffentlich-Rechtlichen in HD-Qualität.

Foto: © iStockphoto.com/Catherine Yeulet, Pali Rao

KARIN MAHR
Garten- u. Landschaftsbau und Aussenanlagen
Zäune u. Baumfällung
Hecken- u. Sträucherschnitt
Mauertrockenlegung
Rodgau - Marie-Curie-Straße 20
Telefon 01 61 06 / 2 67 83 54 - Fax - 2 67 85 74

Haushaltsauflösung Rhein-Main
Wir entrümpeln und entsorgen!
Verwertbares wird angerechnet.
☎ 06103 / 92 83 77

Fliesen & Mehr Fliesenverlegung
Bäder, Küchen, Balkon u. Reparaturen
Untere Marktstr. 4
63110 Rodgau
Tel. 06106 - 2 66 42 26 oder 0171 - 6 26 04 85
joachimbeutler@gmx.de

Türkemis Garten- und Gebäude-dienste
Baumfällarbeiten, Hausmeisterservice, Winterdienst, Pflasterarbeiten uvm. Tel: 0177 / 5065038

RUND UMS HAUS
Maier- + Tapezierer, m. allen Nebenarb., Verputz, Teppich, Parkett, Laminat. Sie brauchen nicht auszuräumen! Außerdem Holz/Rigips, Fliesen, Sanitär, auch neue Bäder, Hg., Elektro, a. Dachfenstereinsatz u. Gaubem, deutsche Mitarb. MEISTER BTW Ralf Hüber, Schäfergasse 12, 61138 Niederdorfelden, Tel. 06101 / 31 31

Garten und Landschaftsbau mit Pflasterarbeiten, komplette Außenanlagen, Hofsanierung
Fa.Schüler, Rodgau, 06106/9383
www.gartengestaltung-schueler.de

Tanzen lernen?
Spaß und Erfolg mit mobilem Tanzlehrer
Info: 06074-8059927-der-tanzlehrer.de

Amtl. Bekanntmachungen Hainburg

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hainburg hat in ihrer Sitzung am 14. 12. 2009 den Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2007 der Gemeindegemeinschaft Hainburg mit einer Bilanzsumme von 20.744.914,02 € festgestellt.

Die Gemeindegemeinschaft Hainburg schließt mit einem negativen Jahresergebnis in Höhe von -127.578,06 € ab.

Das Jahresergebnis wird wie folgt behandelt:
Der Jahresfehlbetrag 2007 in Höhe von -70.504,54 € im Bereich Wasserversorgung wird in Höhe von 38.512,71 € mit dem Jahresergebnis 1999 in Höhe von 11.819,78 € mit dem Jahresergebnis 2000 und in Höhe von 20.172,05 € mit dem Jahresergebnis 2003 verrechnet.
Der Jahresfehlbetrag 2007 in Höhe von -57.073,52 € im Bereich Abwasser wird in voller Höhe mit dem Jahresergebnis 2003 verrechnet.
Insoweit wurde den Bestimmungen des § 5 Nr. 11 in Verbindung mit § 27 Absatz 3 und 4 des Eigenbetriebsgesetzes in der Fassung vom 9. 6. 1989, zuletzt geändert am 21. 3. 2005, Genüge getan.

Der Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfer vom 06.04.2009 hat folgenden Wortlaut:
„Wir haben den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Gemeindegemeinschaft Hainburg für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2007 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften, den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften sowie der Betriebsatzung liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung der Gemeindegemeinschaft Hainburg. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.“

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 27 EGBG i.V.m. § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.
Nach unserer Überzeugung vermittelt der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeindegemeinschaft Hainburg. Der Lagebericht gibt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gemeindegemeinschaft Hainburg und stellt die Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.

Groß-Gerau, 6. April 2009

CURACOMMERZ GMBH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft
Dr. Rüdiger Zaczky
Wirtschaftsprüfer“

Antwort auf Chiffre-Anzeigen? So wird's gemacht!

Damit wir Ihre Antwort nicht versehentlich öffnen!

Antwort
Chiffre-Nr.

An
Offenbach-Post
Chiffre
Waldstraße 226
63071 Offenbach

Der Kindergipfel
Kinder reden - Erwachsene hören zu

Kinderrechte sind Menschenrechte!
www.kindergipfel.de

weitere Informationen:
Naturfreundejugend Deutschlands
Haus Humboldtstein, 53424 Remagen
Tel. (02228) 94 15-0
info@naturfreundejugend.de

Naturfreundejugend Deutschlands

OB BESTATTUNGEN OTT & BECKER

63512 Hainburg / Klein-Krotzenburg
Grundstr. 13 + 22
Tel. 06182 - 4113
Tel. 06104 - 4 20 31 / 4 41 49

Ihr Vertrauen ist unsere Verpflichtung
Bestattungsvorsorge, Friedhofsarbeiten, Exhumierungen, Überführungen
www.bestattungen-ob.de

FLUGHAFEN-TRANSFER

Shuttle-Service-Ludwig
06106 / 2 84 59 88
www.shuttle-service-ludwig.de

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen!
Kleintransporte u. Tapetenentf.
Wir entsorgen Ihren kompl. Haushalt vom Keller bis zum Dachboden.
Schnell, preiswert und zuverlässig.
Verwertbares wird angerechnet.
Fa. Heuser, Tel. 06104 / 97 22 50 oder 0162 / 8 93 42 59

PURE MOTION*

CHARLES SCHUMANN UND DER ALUMEDIC LIMITED MIT DONDOLA SITZGELENK VON WAGNER-BÜROSTÜHLE. BRINGT BEWEGUNG IN IHREN BÜROALLTAG.

*DIESER BÜROSTUHL BEWEGT IHRE SINNE UND IHREN RÜCKEN

Der neue AluMedic® von Wagner ist für Menschen mit gutem Geschmack, die auch auf Ihre Gesundheit achten. Er verbindet edles Design mit modernster Technik. Durch die einzigartige Bewegung des Dondola®-Sitzgelenks bietet Ihnen der AluMedic®-Bürostuhl die Möglichkeit, besonders gesund zu sitzen. Dies bestätigt unter anderem eine großangelegte, klinische Studie: Bewegtes Sitzen auf Dondola® führte bei 97% der Testpersonen zu einer erheblichen Reduzierung der Rückenschmerzen. Der AluMedic von Wagner – bewegt auch Sie! Testen Sie den AluMedic® mit Dondola®-Sitzgelenk bei einem unserer exklusiven Fachhandelspartner. Weitere Informationen und Bezugsadressen finden Sie unter: WWW.WAGNER-WELLNESS.DE

Erhältlich bei:
Büromöbel Müller Frankfurt GmbH
Wächtersbacher Straße 93
60386 Frankfurt
Tel. (069) 941776-0, Fax (069) 941776-20
E-Mail: frankfurt@bmsfor.de

Öffnungszeiten Laden:
Mo.-Fr. 9-19 Uhr
Sa. 10-16 Uhr

ab 519,- €

Markisenbau Euler
Inh. S. Stöckel
Besuchen Sie unsere Ausstellung
MEISTERBETRIEB
Gelenkarm-Markisen • Korb-Markisen
Neu-Bespannungen • Balkon-Bespannungen
Insektenschutz

ROLLADEN-REPARATUREN
Antriebe von Somfy

Öffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung

63322 Rödermark
Urberacher Straße 9
☎ 06074 / 6 93 56 14

Verkaufe alten pers. Enjilas-Tepich ca 375x530 cm mit Garantie-Urkunde, mit schönem Muster
Preis: Verhandlung (Neupreis ca 9.000) Tel. Langen 06103 / 22318 + Fax 53726

FLOHMÄRKTE

Sa., 26. 12. 09 Ffm.-Rödelheim, v. 10 - 16 h METRO, Guericke Str.
Viele überdachte Plätze
So., 27. 12. 09 Ffm.-Berg-Enkh., v. 10-16 h Hessen-Center, Borsigallee (u. d. Parkdeck u. Freigelände)
So., 27. 12. 09 Obertshausen, von 10-16 h HIT-Marktplatz (Königsb. Str.)
So., 27. 12. 09 Hofheim - Wallau, v. 10-16 h IKEA, direkt an der A 66
Besucherparkplätze auch im Gewerbegebiet, v. dort führen Pendelbusse
Terminansage: 06195 / 90 28 12, Büro: 90 10 42

Beenden Sie die Qual Ihrer Füße!

Jubiläumspreise auf diverse Passform-Schuhe bis zum 23. Dezember 2009!

60 JAHRE SCHUHHAUS KOCH
Schuhhaus Annelie Koch

Sprendlinger Landstraße 67 • 63069 Offenbach
Telefon 0 69 / 83 55 36 www.schuhhaus-anneliekoch.de

Verk. neuen Nerzmantel, Gr. 46/48, Kirschnerarbeit, für € 600,-, Neuwert 5.000,- ☎ 069/8008135

HARK KAMINE ANGEBOTE

0% SONDER-FINANZIERUNG

Ab 500 € Warenwert - Keine Anzahlung - Keine Gebühren - Ratenkauf bei 36 Monaten Laufzeit - Abwicklung und Vermittlung über unsere Hausbank

2.595,- 2.795,- 2.995,- 5.995,-

NUR VON HARK: Keramik-Feinstaubfilter für Kamine und Kaminöfen. Mehr Info unter: www.hark.de

GRATIS! PROSPEKT! 84-seitiger Farbprospekt und Sonderbeilage mit Angebotspreisen, bundesweiten Studios und Stützpunkthändlern kostenlos unter: Telefon gebührenfrei (0800) 2 80 23 23 oder www.hark.de

HARK Ausstellung mit Lagerverkauf:
60388 Frankfurt am Main, Borsigallee 12 (Ot. Bergen Enkheim, Nähe Hessencenter), Tel. (069) 40 80 73 52
HARK Ausstellung:
55128 Mainz, Haifa-Allee 2, Tel. (061 31) 50 70 17
69190 Waldorf, Rudolf-Diesel-Str. 45 b, A 5, Ausr. Waldorf, Industriegebiet Waldorf Süd, am Hauptgebäude der Fa. SAP links (4. Str.), Tel. (0 62 27) 90 57
9070 Würzburg, Ludwigstraße 23, Berliner Ring, Nähe Stadttheater Tel. (09 31) 3 29 28 65
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 18.30 Uhr, Sa. 9.00 - 16.00 Uhr

REISE

Wellness • Thermo • Bad Steben
Kursanatorium Horn, Hemplastr. 17
Mini-Kur: 3x ÜVP, je 1x Moorpackung, Kohlensäurebad, Massage, 1x Thermo, 1x Rückenschule statt 190,- € nur 169,- €
Tel.: 0 92 88/9 72 90 - www.kursanatorium-horn.de

KLEINWALSERTAL
4. bis 10. Januar 2010

TOP-ANGEBOT
6 Tage HP, ab € 300,- pro Person

Komfortable FeWo auf Anfrage
Tel. 0043 5517 5033 - Fax 3164
info@bergkraeuterhof-steinbock.de

1 Urlaubstag GRATIS
Idyll. ruhige Lage, romant. Himmelbettzimmer + FeWo, DZ ab 27,- € pro Pers., uriges Lokal, bay. Schmankerl, Winterpauschale, Logen v. Haus
Gasthof Mühle - Rinnach/Bayr., Waldl - Tel. 09922/1206
Nähe Weltcup-Skigebiet Arber - www.gasthofmuehle.de

Last Minute Schnäppchen *Falke-Tannen-Waldl*
56290 Lützl u. Silvester n. freie Termine
3 Tg. HP ab 129,- € / Weihn. u. Silvester n. freie Termine
Tel. u. Fax 0 26 72 / 87 21

Der Jahresabschluss 2007 liegt in der Zeit vom 21. 12. 2009 bis 6. 1. 2010 bei der Betriebsleitung der Gemeindegemeinschaft Hainburg, im Rathaus, OT Klein-Krotzenburg, Erdgeschoss, öffentlich aus.
Die Auslegung erfolgt während der Dienststunden, Montag bis Donnerstag von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr und Freitag von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr.
Vorstehende Bekanntmachung wird hiermit veröffentlicht.
63512 Hainburg, 14. Dezember 2009

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Hainburg
Bernhard Bessel, Bürgermeister

Schöne Tage in Bayern...
Zwischen Dubai u. Bali ist noch Zeit für Muschler! ☎ 0 96 76 - 2 41
www.seeschmid.de

Bad Birnbach, Komf. FeWo 86 m², ebenerd. sep. Eing., 2 Sommerter., Thermalbad, Wandern, Golfen, Radfahren, 2 Pers. 36,- € / Tag, ☎ 08561 / 35 99 www.badbirnbach.de

Url. 2010! Mittenwald / Obb., schöne FeWo, Balk., ruh. zentr. Lage, Bergblick, herrl. Wanderwege. ☎ 0 88 23 - 25 48 Fax: - 45 86



Einen neuen Vorstand wählte der Schifferverein St. Nikolaus Mainflingen am Sonntag in ihrer Jahreshauptversammlung. Zu dem Gremium gehören: Erster Vorsitzender Gerd Stegmann, zweiter Vorsitzender Werner Stegmann I, Schriftführer Peter Triefenbach und Edeltraut Spiel, Kassierer Thilo Heng. Erweiterter Vorstand: Stellvertreter des Vorstandes Willi Stegmann, Beisitzer Paul Heng und Ilona Görg, Unterkassierer Reiner Gladzinski, Revisoren Gerhard Birmelin und Werner Stegmann II, Vergnügungsausschuss Renate Laskowski und Bernhard Malsy.

Foto: bo

Drogenhandel: Mainhausener muss vier Jahre ins Gefängnis

Darmstadt/Mainhausen Wegen Drogenhandels verurteilte dieser Tage das Landgericht Darmstadt den 28-jährigen Mike F. aus Mainhausen zu vier Jahren Gefängnis. Unter anderem verkaufte der Mann Kokain und Ecstasy-Tabletten. Der Polizei war er ins Netz gegangen, weil er einem verdeckt ermittelnden Fahnder 400 Gramm Kokain angeboten hatte. Die Staatsanwaltschaft hatte fünf Jahre und zwei Monate beantragt, der Verteidiger eine Bewährungsstrafe. Das Urteil ist noch nicht rechtskräftig.



Mit einem Bild von der sehr gut besuchten Adventskaffee-Stunde im Erzählkaffee der Gemeindebücherei Mainhausen verabschiedete sich das Team der Gemeindebücherei für das Jahr 2009. Am Mittwoch, 13. Januar 2010 ist die Bücherei wieder geöffnet.

Neue Direktion ernannt:

Erfolg gefeiert

Mainhausen (rra) - Im Juni 2009 hat die Mainhausenerin Nicole Walter die höchste Stufe „Direktion der Deutschen Vermögensberatung AG“ erreicht. Unter 400 Direktionen bundesweit erreichten diesen Erfolg aktuell nur zehn Frauen. Das war Anlass, um mit 140 Gästen in den Gewölbekellern des Klosters Seligenstadt zu feiern. Unter den Gästen waren Ruth Disser, Bürgermeisterin der Gemeinde Main-

hausen, und zur Überraschung der Gäste Michael Sadler, Ex-Sänger der kanadischen Rock-Band Saga, der aus Los Angeles angereist war. Nicole Walter und Thomas Schulz und ihr gesamtes Team stehen seit 20 Jahren für Beratung rund um das Thema Geld, sowie für die Ausbildung interessierter Mitarbeiter, die berufliche Perspektiven, gerade in der heutigen Zeit, suchen. Sie sind erreichbar an der Dieselstraße 21, ☎ 99370.

Mainhausener Notizen

Der Wandertag des Gesangsverein Harmonie Zellhausen führt ins „Hofgut Hörstein“. Treffpunkt ist am Montag, 28. Dezember, um 13 Uhr an der alten Turnhalle in Zellhausen. Da für die Restaurant-Planung die Teilnehmerzahl benötigt wird, bittet der Vorstand alle Wanderfreunde um Anmeldung bei den Sängern oder unter ☎ 2 77 34. Das große Narrenspektakel der Harmonie steigt

am Samstag, 30. Januar, im Bürgerhaus Zellhausen. Das bekannte Stimmungs-Duo „Neuberger Buam“ wird das Narrenschiff kräftig zum Schwanken bringen. Kartenreservierungen ab sofort unter ☎ 2 33 06. „20 + C + M + B + 10“ - Christus Mansionem Benedicat - Christus segne dieses Haus - die Sternsinger wünschen Ihnen Gottes Segen zum neuen Jahr. Die Buben und Mädchen

sind am Donnerstag, Freitag, und Samstag (7., 8. und 9. Januar), jeweils von 9.30 bis 12.30 Uhr und von 14 bis 16.30 Uhr, im Ort unterwegs. Wer den Besuch der Sternsinger wünscht, möge sich in die in der Kirche ausgelegten Listen bis zum 4. Januar eintragen beziehungsweise im Pfarrbüro bis zum 4. Januar unter ☎ 06182/35 44 anmelden. Katholischer Kirchenchor „St. Kilianus“,

Mainflingen: Am Freitag, 25. Dezember, Mitgestaltung des Hochamt. Erste Probe im neuen Jahr ist am Mittwoch, 13. Januar. Mehr Infos im Internet: www.kirchenchor-mainflingen.de. Die bei der Buchausstellung der Bücherei St. Wendelinus Zellhausen bestellten Bücher sind da und können ab sofort zu den Öffnungszeiten (mittwochs von 17.30 bis 18.30 Uhr, samstags von 14 bis

15 Uhr und sonntags von 11.30 bis 12 Uhr) abgeholt werden. In der Kinderchristmette, 24. Dezember, um 15 Uhr, spielt die Flötengruppe der freiwilligen Feuerwehrkapelle. Um 17 Uhr begleitet die Kapelle der Freiwilligen Feuerwehr die Christmette in St. Kilian. Der katholische Musikverein (KMV) spielt ebenfalls um 17 Uhr in der Christmette in St. Wendelinus (Zellhausen).

Handels- und Gewerbebeführer

Ihr Wegweiser von A bis Z

Sie haben Interesse?

Unser Handels- und Gewerbebeführer erscheint wöchentlich im

Seligenstädter Heimatblatt.

Standardgröße (43 mm breit/40 mm hoch)

Firma:
Straße:
Ort:
Telefon:

Seligenstädter Heimatblatt

Aschaffenburger Str. 8,
63500 Seligenstadt,
Tel. 06182 / 92 98 31, Fax 92 98 41

Asiatische Küche

ASIA-MEKONG
Einmalig in Seligenstadt und Umgebung
VIETNAM - CHINA - THAILAND
frisch - schnell - preiswert
Seligenstädter Straße 72
Seligenstadt-Froschhausen
Tel. 06182 / 78 38 62
Di. - So. u. Feiertage 11.30 - 15.00
u. 17.30 - 23.00 Uhr • Montag Ruhetag

Computertechnik

THOMAS ULLRICH
COMPUTERTECHNIK
PC-Vertrieb + Reparatur
Verbrauchsmaterial + Zubehör
Netzwerkbetreuung
Softwareentwicklung
Angebot des Monats unter: www.tuct.de
Ladenöffnungszeiten: MO - FR von 9:00 bis 17:00
Ostring 24 b Tel. 06182.29611 info@tuct.de
63533 Mainhausen Fax 06182.29612 www.tuct.de

Gartenbau

info@lustaufgarten.de
PLANUNG
BERATUNG
PFLEGE
TERRASSEN
FÄLLUNG
SÄNIERUNG
NEUANLAGEN
BAUTENSCHUTZ
PFLASTER - ZAUN
0 61 82 - 2 94 86
Fax 89 52 47
01 72 - 9 31 65 52
Geprüfter Fachbetrieb
Lust auf Garten?
DIEKMANN
Meisterbetrieb

Gastronomie

GASTSTÄTTE
GÄRTNERRUH
Donnerstag Schnitzeltag
Schnitzel „Parmiggiani“
mit Hackfleischsoße
und Käse überbacken
p.p. € 6,-
Auf Ihren Besuch freuen sich Irma, Gerhard und Team
Am Eichwald, Tel. 06182 - 36 96, Montag Ruhetag

Gastronomie

GASTSTÄTTE
GÄRTNERRUH
Täglich
Halbe Hähnchen
auch zum Mitnehmen
Auf Ihren Besuch freuen sich Irma, Gerhard und Team
Am Eichwald, Tel. 06182 - 36 96, Montag Ruhetag

Gebäude-Profis

GETIFIX®
Die Profis für Ihr Gebäude.
- Bauwerksabdichtung
- Schimmelpilzsanierung
- Innen-Wärmedämmung
H. Steffan GmbH, Hainburg
Fon. 06182-780738 www.getifix.de/steffan

Philosophen gibt's überall. Blut nicht.

SPENDE BLUT
BEIM ROTEN KREUZ
Termin und Infos 0800 11 949 11 oder www.DRK.de

Kaminofen

Soll's was für den BRUNNEN sein, so schau doch mal bei Winkler rein!
Ihr Fachmann
SANTAR - OFEN - HERDE - PUMPEN - GAS
Kapellenstraße 14-15 • 63500 Seligenstadt
Telefon 06182 / 2 25 24

Ökostrom + Gas

Der geniale Energiesparcomputer THERMOMAT optimiert die Öl-/Gasheizungsregelung, senkt die CO2-Emissionen (ca. 60%) und Ihre Energiekosten um 10-30%! 25% Zuschuß von der KfW-Förderbank. Kostenloser TEST und Beratung von Wolfgang Kämpf, Telefon 06182-69303 www.oekonomie.de

PC-Technik

www.DerPcTechniker.com
0172 - 57 93 593
Der Computer Notdienst
6 Tage die Woche, Mo-Sa, 8-20 Uhr für Sie erreichbar!
Für Privat- und Geschäftskunden Vorortservice, Hol- und Bring-Service
www.DerPcTechniker.com
mailto: Michael.Schleiss@DerPcTechniker.com

Auch der kleinste Anzeigentext wird gelesen!
Sie haben es gerade wieder einmal bewiesen.

Verlag

ZEITUNGSGRUPPE OFFENBACH-POST
... überall dabei
Aboservice
Familienanzeigen
Private Kleinanzeigen
gewerbliche Anzeigen
Aschaffenburger Str. 8 • 63500 Seligenstadt
Tel. 06182/929831 Fax 06182/929841

DIE MITGLIEDER DES HOTEL- UND GASTSTÄTTENVERBANDES IM OSTKREIS WÜNSCHEN

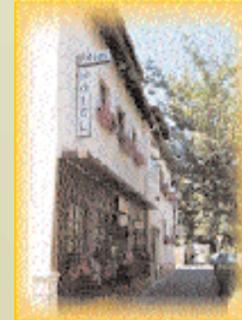
Frohe Weihnachten und ein
glückliches
neues Jahr 2010

Hotel Pension Elysée



Wir wünschen Ihnen eine schöne
Weihnachtszeit,
frohe und besinnliche Festtage
und alle guten Wünsche
zum neuen Jahr.

Familie Höhner-Berlenbach
Ellenseestraße 45 • 63500 Seligenstadt
Telefon 06182 / 2 28 35 • Fax 06182 / 2 02 80



Restaurant
Parkhotel Winkler

Wir wünschen allen
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2009

Am 25. + 26.12.2009 bis 14.00 Uhr geöffnet.
Vom 27.12.2009 bis einschließlich 02.01.2010
Restaurant geschlossen.
Hotel geöffnet

63500 Seligenstadt • Wolfstraße 14
Telefon 06182 / 3447
e-mail: georghwinkler@aol.com

Am Heiligen Abend ab 22 Uhr
25. und 26.12. ab 18 Uhr geöffnet.
31. Dezember
Silvester-Party
Bitte um Anmeldung unter:
06182 / 9 49 95 69
Doris und DJ Wally
wünschen schöne Feiertage
und alles Gute für das neue Jahr!

Anker Dein Platz zum Anlegen
BAR – BISTRO – BIERGARTEN
Aschaffenburger Straße 101
63500 Seligenstadt
www.anker-seligenstadt.de



**Das Kloster-Cafe-Team wünscht Ihnen ein
gesegnetes Weihnachtsfest
und alles Gute für das Jahr 2010.**

„Zwischen-den-Jahren“ haben wir
vom 28. bis 30. Dezember geöffnet.

Für die Langschläfer bieten
wir in dieser Zeit unser
reichhaltiges Frühstück
bis 14 Uhr an.

Im neuen Jahr freuen wir uns
auf Ihren Besuch ab 2. Januar 2010.



Öffnungszeiten: Di - So ab 9.00 Uhr

Im Klosterhof 2 • 63500 Seligenstadt
Tel. 0 61 82 / 89 83 60, Fax 89 83 61

FÖRDERKREIS "LICHTBLICK" e. V.

Wir wünschen
allen unseren
Gästen, Freunden,
Bekanntem, Nachbarn
und Geschäftspartnern
ein schönes
Weihnachtsfest
sowie ein gesundes und
erfolgreiches
neues Jahr.

flirtet, tanzen und feiern in gepflegter Atmosphäre



Siemensstraße 30
63512 Hainburg
Telefon 06182 / 6 60 15

Mi-So ab 21 Uhr
www.wayuplollipop.de



**RÖMISCHER
KAISER**
Brauerei-Ausschank der
Glaabsbräu, Seligenstadt

All unseren Gästen, Freunden und
Bekanntem ein friedvolles, geruhames
Weihnachtsfest, verbunden mit den
besten Wünschen
für das Jahr 2010,
wünscht Ihnen Ihre
**Familie Höflich
mit Belegschaft**
Seligenstadt
Frankfurter Straße 9



Hotel – Gaststätte "ZUM LÖWEN"
Klaus-Dieter Seipel



Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen,
wünschen frohe Weihnachten,
Erfolg und Gesundheit für das neue Jahr.

Wir haben am 23., 24., 25., 30. und 31. Dez.
geschlossen,
am 2. Weihnachtsfeiertag ab 10 Uhr und am
Neujahrstag ab 16 Uhr für Sie geöffnet.

Krotzenburger Str. 5
63512 Hainburg/H. - Klein-Krotzenburg
Tel. 06182/95870 - Fax 06182/958724